

BRIENZ *info*

Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden. Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därliken, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



INTERVIEW

«Wir leben an einem
(bleger-tschentem) Ort.»

Annelise Zimmermann,
Briener Gemeinderats-
präsidentin



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Marktgasse 35, 3800 Interlaken



Fachkompetenz von A bis Z
aus einer Hand

www.pierresuisse.ch

Selbständigkeit, Bewährtes, Bürgernähe?

80,9, 72,5, 69,9 und 55,1 Prozent, dies sind die Anteile der Wählerstimmen, welche in den Gemeinden Brienzwiler, Hofstetten, Schwanden und Brienz die Änderung der Kantonsverfassung in Sachen Zusammenschluss von Gemeinden abgelehnt haben.

Die politische Landschaft in der Schweiz und ganz besonders auch im Kanton Bern ist im Umbruch begriffen. Mit der Einführung der Regionalkonferenz im Amt Interlaken-Oberhasli im Jahre 2008 wurde neben Bund, Kanton und Gemeinden eine zusätzliche politische Ebene eingeschoben. Die Regionalkonferenz hat die Aufgabe in genau definierten Teilbereichen ein Zusammengehen der Gemeinden zu fördern und sicherzustellen. Vom Gesetzgeber wurde die Regionalkonferenz aber nicht nur mit Aufgabenerfüllung beauftragt sondern, völlig zu Recht, auch mit Kompetenzen ausgestattet. Man spricht heute von dieser Regionalkonferenz als Erfolgsmodell. Dieser Aussage können wir zustimmen, geben allerdings zu bedenken, dass die grosse Bewährungsprobe noch aussteht. Demokratisch gefällte Entscheide der Regionalkonferenz von grosser Tragweite, welche in den Gemeinden, vielleicht gegen den Willen der dortigen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger umzusetzen sind, wurden noch keine getroffen. Die Änderung der Kantonsverfassung und des Gemeindegesetzes mit der Schaffung der Möglich-

keit der Zwangsausübung bei Gemeindezusammenschlüssen steht für uns im Widerspruch zu den berechtigten Zielen der Regionalkonferenz.

Zusammenarbeit unter den Gemeinden, in welcher Form auch immer, ist auch für uns ein absolutes «Muss». Diese Zusammenarbeit zwischen den Behördevertretern und den Verwaltungsbetrieben wird in unserer Region am oberen Brienzensee auch in hohem Masse «gelebt». Gute Beispiele dafür sind die Zusammenlegung der Feuerwehr und die Zusammenarbeit in den Bereichen Zivilschutz und AHV-Zweigstelle.

Mit der kräftigen Ablehnung der zwei «Fusionsvorlagen» haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger unserer Gemeinden zum Ausdruck gebracht, dass sie an Bewährtem, an der Selbständigkeit und an der Bürgernähe ihrer Behörden und Verwaltungen festhalten wollen. Wir finden diese Willensbekundung gut und richtig. Voraussetzung für die Beibehaltung der Selbständigkeit ist allerdings ein aktives Mitmachen und Mittragen der Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen in unseren Gemeinden.

Gemeindepräsidenten



Brienzwiler: Hans Schild



Hofstetten: Paul Fuchs



Schwanden: Heinz Egli

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer, Nina Ruosch, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: brienz-info@weberag.ch
Leitung BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: brienz-info@weberag.ch **Vertreter des Vereinskongresses** Peter Wenger, Präs. Vereinskongress, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Mobile 079 632 76 70 **Titelseite** Annelise Zimmermann **Foto** Peter Santschi **Druck** Ilg AG, Druck & Medien, 3752 Wimmis **ISSN** 1662-0984 **Auflage** 18000 Expl. **Erscheinungsweise** 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Beiträge per Mail an: brienz-info@weberag.ch **Annahmeschluss: Montag, 12. November 2012**
Alle Beiträge erscheinen auch im BödeliInfo

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.brienzinfo.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad

Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift



- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann AG · Höhweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch

Herbst im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken

Geniessen Sie unsere feinen Wildspezialitäten
noch bis Weihnachten!

DO 22.11. 19.30 Uhr Örgelifründe Sumiswald

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 17.50
Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis!

Betriebsferien vom Montag, 3. bis und mit
Samstag, 15. Dezember 2012

Gluschtige Holzofenpizza das ganze Jahr,
immer Mittwoch bis Sonntag abends

Während den Wintermonaten öffnen wir
morgens um 08.30 Uhr!

Ab Januar gibt's wieder die
beliebten, urchigen Hütten-Gerichte!

Herzlich willkommen!



RESTAURANT · PIZZERIA · BAR · TERRASSE · KONDITOREI

Höhweg 115 · 3800 Interlaken · Switzerland

Tel. +4 (0)33 822 23 23 · Fax +4 (0)33 821 05 85

www.desalpes-interlaken.ch · info@desalpes-interlaken.ch

INHALT

EDITORIAL	3
INTERVIEW	5-7

GEWERBESEITEN	9
Amadeus AG, Interlaken	9
Simply Sushi, Unterseen	11
Physiotherapie Bödelibad, Unterseen	13
Tennispark Jungfrau AG, Wilderswil	15
Hadorn AG, Thun	16-17
ronja gmbh, Interlaken	19

INFOSEITEN	21
Walter Tännler: Multimedia	21
Sven Ruchel: Besser hören	23
Marco Zurbuchen: Plattenbeläge & Ofenbau	25
Martin Gafner: Bücherecke	27
Brigitte u. Daniel Kurzen-Berger: Apéro und mehr...	29
Team Blumen Gosteli: Blumen	31
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	33
Markus Gerber: Maler	35
Michele Frey: A la carte	37

VEREINE UND ORGANISATIONEN	41
Verein Freunde des Kunsthhauses Interlaken	41
Turnverein Beatenberg	51
Musikgesellschaft Ringgenberg und Jugendmusik Ringgenberg-Goldswil	53
Stadtkeller Unterseen	55
Orchesterverein Interlaken	57
Schlosskeller Interlaken	59
Förderverein Trinkhalle Am Kleinen Rugen	61
Heimatwerk Interlaken	63
Billardclub Interlaken	65
Heilsarmee Interlaken	67
Musikgesellschaft Interlaken / Stadtmusik Unterseen	69
art7theater	71, 73
Harder-Potschete Verein Interlaken	74-75
Claro fair trade	77
Swiss Mountain Singers Spiez	79
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	81

VERANSTALTUNGEN	43-47, 49
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	78
WETTBEWERB	80
INTERVIEW MIT BLICK AUF'S BÖDELI	83-85
KOLUMNE	86-87

Zuerst frage ich mich: «Was ist gut für Brienz»?

Die Briener Gemeinderatspräsidentin Annelise Zimmermann steht vor dem Ende ihrer ersten Legislaturperiode. Da sie für die Wahlen im November keine Gegenkandidatur hat, wird sie in stiller Wahl bestätigt werden. Die vergangenen vier Jahre waren für die Gemeinde nicht einfach, denn es ging darum, nach den Unwettern wieder auf Normalbetrieb umzustellen. Auch in naher Zukunft werden Probleme zu lösen sein. Annelise Zimmermann zeigt sich aber nach wie vor hoch motiviert.

Annelise Zimmermann, bist du so gut, dass sich gar niemand getraut, dich bei den Wahlen herauszufordern?

Man weiss ja selber nie so genau, ob man seine Sache recht macht. Aber wenn es so wäre, dann würde ich sagen, dass es das Team ist, welches seine Sache so gut macht. Und ich bin wirklich stolz darauf, dass der Gemeinderat als Team mit allen Angestellten so gut funktioniert. Wieso es keine Gegenkandidatur gibt, kann ich nicht sagen. Vielleicht fragt man sich eben, ob man die Sache auch wirklich bewältigen könnte. Aber ich freue mich darüber, dass in vier Jahren sicher jemand anderes das Amt übernehmen muss.

Das Amt ist aber zeitraubend und anspruchsvoll. Bringst du das neben dem Beruf unter einen Hut?

Das geht, weil ich mein Anstellungspensum reduzieren konnte und einen sehr verständnisvollen Chef habe. Er findet es gut, dass ich mich politisch engagiere. Und es funktioniert eben auch, weil Unterstützung da ist und weil mir auch andere Leute Aufgaben abnehmen...

...wer unterstützt dich denn vor allem, und wo kannst du delegieren?
Der Gemeinderat ist eben ein Gremium

und arbeitet als Team. Wir bearbeiten Probleme gemeinsam. Und dann sind es natürlich die Angestellten, die uns vieles abnehmen. Hier kann man wirklich nur immer wieder Danke sagen. Sie leisten eine prächtige Unterstützung. Es ist unglaublich, was sie für uns alles abklären oder erledigen. Und das ist in allen Resorts so.

Wie sieht es für die Gemeindewahlen vom November aus? Siehst du wesentliche Veränderungen auf dich zukommen?

Zwei Bisherige im Gemeinderat müssen aufhören. Ich weiss auch von verschiedenen Abgängen in den Kommissionen, sei es wegen der Amtszeitbeschränkung oder bei einigen, die sich wegen der Belastung nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Es wird also schon Veränderungen geben – einerseits von den Personen her, andererseits aber auch durch die Veränderungen in den Aufgabenbereichen der Gemeinde ab dem 1. Januar 2013.

Aber bei den abtretenden Gemeinderatsmitgliedern ist es wegen der Amtszeitbeschränkung?

Ja, Madeleine Zobrist und Ruedi Minder können nach acht Jahren nicht mehr antreten.



Annelise Zimmermann

Zur Person
Annelise Zimmermann,
Briener Gemeinderats-
präsidentin

Jahrgang: 1960

Zivilstand: geschieden

Beruflicher Werdegang:
Schulen in Brienz,
Gymnasium Interlaken,
Sekundarlehrant in
Bern, anschliessend
berufstätig an verschie-
denen Schulen im
engeren Oberland

Hobbies: Politik, Sport,
Lesen

www.brienz.ch



Mit dem ehemaligen Turbinenrad vom Giessbach-Kraftwerk: Ein Symbol?

Viele Gemeinden haben Mühe, überhaupt genügend qualifizierte Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, um die vielen Ämter zu besetzen. Wie erklärst du dir das?

(denkt nach) ... es ist wohl eine gewisse Angst dabei, man mache es dann nicht recht, und man komme in die Kritik. Dann sind es die gestiegenen Anforderungen im Beruf und zum Teil Arbeitgeber,

die sagen, wir können es uns in der heutigen Zeit nicht mehr leisten, dich so lange freizustellen. Dazu kommt, dass das Ansehen eines öffentlichen Amtes nicht mehr gleich gross ist wie früher.

Und wie sieht es in Brienz aus? Haben wir dieses Problem auch?

Wie ich gehört habe – auch bei anderen Parteien – war es schwierig, Leute zu überzeugen, sie sollen sich zur Wahl stellen und kandidieren. Aber mit der jetzt zur Verfügung stehenden Gesamtauswahl bin ich zufrieden. Der Bürger hat eine echte Auswahl und kann aus verschiedenen Personen seine Wahlzettel so zusammenstellen, wie er sich das vorstellt.

Du musst immer wieder auch unpopuläre Entscheide fällen und dabei manchmal Leuten auf die Zehen treten. Wir gehst du damit um?

Ich denke, man kann solche Entscheide

vertreten und verantworten, wenn man sie wirklich sorgfältig erwogen und getroffen hat. Und natürlich, wenn man sich genügend Zeit genommen hat, wenn man die vorliegenden Argumente wirklich geprüft und sich davon überzeugt hat, dass alle Leute gleich und gerecht behandelt werden. Und wenn man halt so einmal zu einem unpopulären Entscheid kommt, dann vertritt man ihn – und das gehört eben auch zu den Amtspflichten!

Der Satz «wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht» ist also beim Brienzner Gemeinderat keine Floskel...

... nein, wenn wir als Team abgewogen und entschieden haben, können wir wirklich dazu stehen. Sogar wenn wir manchmal gegen den Antrag einer Kommission

entscheiden, haben wir eben das Gesamtinteresse zu berücksichtigen und können das dann mit Argumenten begründen...

...und welche Pflichten in deiner Amtsausübung hast du besonders gern?

Das sind die Begegnungen und Bekanntschaften, die man im Rahmen dieses Amtes immer wieder machen darf. Besonders wenn in der Gemeinde etwas Erfreuliches passiert ist, dann darf man eben auch dabei sein, und da gibt es dann wirklich schöne Momente – echte Highlights!

Hast du gerade ein Beispiel dafür?

Oh ja! Etwa der Olympiasieg an den Special Olympics in Athen von unserem Mitbürger Dres Michel. Wie wir uns mit ihm über seine Leistung gefreut haben! Jetzt gibt es beim Buripark einen «Dres Michel Weg», und die Feier beim neuen Strassenschild ist mir noch in bester Erinnerung.

Bernische Gemeinden haben es im Moment nicht leicht. Welche Probleme siehst du auf Brienz zukommen?

Da geht es Brienz nicht anders als anderen Gemeinden auch: Die neue Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden sowie die neuen Berechnungen im Finanz- und Lastenausgleich stellen uns vor Probleme. Ich beurteile es auch relativ kritisch, denn es werden immer mehr Aufgaben von den Gemeinden weggenommen. Man sagt, es werde dann professioneller, aber es führt auch dazu, dass wir bezahlen müssen, ohne etwas dazu sagen zu können. Und wir stellen fest, dass es immer mehr kostet.

In meiner politischen Tätigkeit als Grossrat musste ich immer auch die Interessen des Kantons im Auge haben. Du musst dich dagegen als Gemeinderatspräsidentin manchmal gegen den Kanton wehren und die Gemeinde vertreten. Gibt das hie und da Probleme?

(lacht) Ich mache es mir relativ einfach! Zuerst frage ich mich: Was ist gut für Brienz, dann was ist gut für die Region – und hinten nach kommen dann noch der Kanton Bern und vielleicht die Schweiz.

Wenn deine Amtszeit einmal abläuft: Würdest du allfälligen Interessentinnen oder Interessenten eine Kandidatur empfehlen – oder würdest du auch davor warnen?

Nein, keine Warnung! Ich würde jedem empfehlen: mach ein politisches Ämtchen, und wenn du einen gewissen Hang zur Entscheidungsfreude hast, geh in eine Exekutive. Das ist das Spannendste, und gerade auf Gemeindeebene kann man noch wirklich etwas bewegen.

Welches sind deine Wünsche und Pläne für die Zukunft?

Für die Gemeinde ist es mir wichtig, dass wir die Finanzen im Griff haben ohne dass man über eine Steuererhöhung dis-



Bei der Gemeindeverwaltung steht ein Prototyp der neuen Sitzbänke für den Brienzner Quai

kutieren muss. Allgemein wünsche ich mir wieder mehr Gemeinnützigkeit. Das heisst, dass man einmal bereit ist, etwas für die Allgemeinheit zu tun, ohne dass man gerade dafür bezahlt wird.

Was möchtest du sonst noch sagen?

Ich wünsche mir für alle Brienznerinnen und Brienzner mehr Selbstbewusstsein.

Wir dürfen doch stolz sein, an einem so «bleger-tschentem» Ort zu leben. Ich kenne eigentlich kaum Gegenden auf der Welt, wo ich lieber hinziehen möchte. Also müssen wir uns in der Fremde nicht entschuldigen, «nur» im Oberland zu leben, sondern wir dürfen das mit Selbstbewusstsein und einem gewissen Stolz sagen.

Text/Bilder: Peter Santschi

Warum ohne «ie»?

Auf die Frage, ob Annelise wirklich ohne «ie» geschrieben werde, bejaht sie lachend: «Das war eine Panne! Meine Mutter verehrte die berühmte Sopranistin Anneliese Rothenberger. Ich sollte nach ihr benannt werden, aber der Zivilstandsbeamte hat es dann ohne «e» geschrieben. Niemand hat's bemerkt. Jetzt bin ich die Annelise, und es gefällt mir. Vielleicht kann ich wegen dem fehlenden «e» nicht so gut singen wie Frau Rothenberger es konnte!»



www.hobeda-shop.ch



Gläser zum kleinen Preis!

Bruchstabile, hochwertige Kristallgläser für die Gastronomie!
Jetzt Aktion auch für den Privat Haushalt - Verpackungseinheit 6 Stück



Nr. 100194
630ml
Ø 91mm
H 235mm
sFr. 3.56 Stk.
VE 6 Stück
Bordeaux



Nr. 100190
510ml
Ø 85mm
H 222mm
sFr. 3.56 Stk.
VE 6 Stück
Rotwein



Nr. 100191
350ml
Ø 77mm
H 207mm
sFr. 3.56 Stk.
VE 6 Stück
Weisswein



Nr. 100192
230ml
Ø 70mm
H 222mm
sFr. 3.56 Stk.
VE 6 Stück
Champagner

Bratpfanne Ecoglide



Pfannenkörper und Griff aus Edelstahl 18/10
3-Schichten Kompensboden, 3mm stark
Excalibur-Beschichtung, widerstandsfähig und langlebig.
Für alle Herdarten inklusive Induktionsherde geeignet.
Um die Beschichtung zu schonen, sollten jedoch keine
metallischen Bratenwender verwendet werden.
Keine billigen Bratpfannen aus Fernost!!



Höhe	Ø - oben	Ø - unten	VP	Hit-Preis
4.0cm	20cm	13cm	60.50	48.38
4.5cm	24cm	16cm	79.90	63.94
4.5cm	26cm	18cm	90.75	72.58
5.3cm	28cm	20cm	102.60	82.08
6.3cm	32cm	21cm	124.20	99.36

Preise in sFr.
inkl. MwSt.



HOBEDA INTERLAKEN AG
Aarmühlestrasse 14
3800 Interlaken

info@hobeda.ch
Tel. 033 826 64 80

Alles für den gedeckten Tisch
und die moderne Küche



EP: AMADEUS

Spass an der Unterhaltungselektronik

Fallende Blätter – eingebrachte Ernte – Herbst = Zeit sich zurück zu lehnen, Musik zu hören und fern zu sehen.

Unsere Motivation und unser Bestreben ist es, Ihnen für ein optimales Seh- und Hörvergnügen, die bestmögliche Lösung zu bieten. Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen Zuhause und helfen bei der Planung mit.

Bei uns wird auch ausgebildet

Unser Team: Beat Schmocker (Geschäftsinhaber), Guido Francioli (Technik, Werkstatt), Peter Ziswiler (Technik, Aussenendienst), Michael Feuz (Beratung, Verkauf), David Haari (Beratung, Verkauf), Massimo Turrino (Beratung, Verkauf).



Beat Schmocker
Amadeus AG
Unterhaltungselektronik
Jungfraustrasse 55
3800 Interlaken
Tel. 033 821 03 80
interlaken@amadeus-ag.ch
www.amadeus-ag.ch

Der Service macht den Unterschied; wir begleiten Sie ein «Geräteleben» lang. Amadeus bietet Ihnen ein breites Programm an Multimedia-Geräten wie TV, HiFi, Handys, Informatik, Beschallungen, Installationen, Vermietungen usw.

Besuchen Sie uns an der IGA (Interlakner Gewerbeausstellung), Stand Nr. 40.



Weitere Informationen finden Sie unter:

Ihre Bödelikarte Partner

- AMADEUS
- Albert Schild AG
- Bühler AG Interlaken
- Coiffure Schäarischnitt
- DROPA Drogerie Günther
- Urfer Optik
- INA-K Schuhe für Sie & Ihn
- Roro Herrenkonfektion
- score sport
- Gebr. Vögeli AG

www.boedelikarte.ch



2012
Erlebnis
Weihnachtsmarkt
Brienz



Genussvolles Sushi-Essen Zuhause oder im Büro

Im Reich der aufgehenden Sonne ist genussvolles Essen ebenso eine Angelegenheit des Auges wie des Gaumens – genau wie bei Simply Sushi.

Ästhetisch-kulinarische Versuchungen bilden vor allem die köstlichen Sushi-Häppchen, eine Kombination aus gesäuertem Reis und meisterhaft filetiertem rohen Fisch, Meeresfrüchten oder Gemüse oder das kunstvoll angerichtete Sashimi, in dünne Scheiben geschnittener roher Fisch und Meeresfrüchte.

Verantwortlich, dass der Fisch und Reis so ist wie er sein soll, ist Freddi Weissen.

Nach meiner Lehrzeit im Hotel Beau-Rivage Interlaken und Hotel Prätschli Arosa zog es mich rund um den Globus. Meine Liebe zur Japanischen Küche hatte ich schon sehr bald entdeckt. Sie entspricht genau meiner Vorstellung, was das Kochen anbelangt: wenig Öl und Gewürze, was dem Eigengeschmack der frischen Produkte viel mehr Bedeutung zukommen lässt und farbenfrohe, traditionsreiche Präsentationen, um auch der Ästhetik gerecht zu werden.

Gesundes, fettarmes und leicht verdauliches Essen wird in der modernen Zeit mehr und mehr gefragt. All dies finden wir im Sushi wieder.

Sushi ist eine gesundheitsfördernde Mahlzeit im Vergleich zu anderen Lebensmitteln, weil es weniger Fett enthält und kalorienarm serviert wird. Zudem beinhaltet der frische Fisch Jod und Omega-3-Fettsäuren, welche gut für Herz, Gehirn und Immunsystem sind. Die enthaltene Aminosäure Taurin hat eine senkende Wirkung auf den Cholesterinspiegel und beugt der Arterienverkalkung vor.

Nachhaltiger Fischfang

Unser Fisch stammt ausschliesslich aus nachhaltigem Fischfang. Wir verzichten daher zum Beispiel auf den Verkauf von Produkten des Blauflossen-Thunfisch, der zu den stark gefährdeten Arten gehört.

Sushi ist eine Delikatesse, deren Zubereitung Zeit braucht. Nach der Bestellung werden unsere Sushi frisch zubereitet und durch einen betriebseigenen Lieferservice ausgeliefert. Unterstützen Sie unsere Logistik und melden Sie uns Ihre telefonische Bestellung so früh wie möglich im Voraus an.

Mittagslieferservice:

Montag bis Freitag

Abendlieferservice:

Mittwoch bis Sonntag

Simply Sushi
Beatenbergstrasse 62
3800 Unterseen
Telefon 079 790 77 28



Samstag 1. Dezember 12 – 21 Uhr
Sonntag 2. Dezember 10 – 19 Uhr

Erleben Sie unseren romantischen Weihnachtsmarkt

Die ca. 70 Markthäuschen sind als Rundgang durch den alten Teil des Schnitzerdorfes malerisch angelegt und bieten ein breites Angebot an Kunsthandwerk, Dekorationsartikeln und Spezialitäten an. Sowohl die Markthäuser, wie die vielen schönen alten Häuser sind festlich geschmückt.

Vielseitiges Rahmenprogramm: Grosse Tombola, Festwirtschaft, Attraktionen für Kinder, Streichelzoo, Präsentation von Kunsthandwerk, Abschlusszug am Sonntag und vieles mehr.

Tourist Information Brienz-Axalp, Hauptstrasse 143, 3855 Brienz, Schweiz
Tel. +41 (0)33 952 80 80, Fax +41 (0)33 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch

www.weihnachtsmarkt-brienz.ch





Eine ausgewogene und genussvolle **Ernährung** bildet die Basis für unsere Gesundheit.

Phytotherapie – sekundäre Pflanzenstoffe:

Nützen Sie die Kraft der Natur als idealen Begleiter im Alltag.

Diverse labordiagnostische Möglichkeiten, zur Abklärung von **Nahrungsmittelunverträglichkeiten**.

Anti-Aging, **Übergewicht**, hormonelle Beschwerden, erhöhtes Cholesterin, **Verdauungsbeschwerden**, **Eisenmangel** oder möchten Sie Ihre Ernährung optimieren?

Sie sind einzigartig – Ihr Stoffwechsel auch.

Mit der Hilfe von über 30 Laborwerten aus Ihrem Blut erhalten Sie einen individuell zusammengestellten Ernährungsplan.

Dieser kann eingesetzt werden für:

- **Stoffwechselregulierung**
- **Gewichtsreduzierung**
- **Kraftsport**
- **Ausdauersport**
- **Ihr Wohlbefinden**

...einfach individuell

NEU: Körperanalyse-Waage

Die medizinisch geprüfte Waage liefert Ihnen Werte über die Anteile von Körperfett, Muskelmasse, fettfreie Masse, Gesamtkörperwasser sowie Körpersegment-Analysen (linker Arm, rechter Arm, linkes Bein, rechtes Bein und Rumpf).

Investieren Sie jetzt in Ihr Wohlbefinden – ich berate Sie gerne.

Renate Bodack
Dipl. Ernährungs-, Phyto- und
Vitalstoff-Therapeutin SSAAMP

Kanalpromenade 1
3800 Interlaken
Mobile 078 638 28 32
mail@goodhealth.ch
www.goodhealth.ch

Krankenkassen anerkannt



Jubiläum im Bödelibad

Vor 10 Jahren haben die Bödeligemeinden das neue Bödelibad eröffnet. Seither steht dort auch eine zeitgemässe Praxis für Physiotherapie zur Verfügung.

Ein grosses Merci

Beatrice Kaiser Löwinger und Ruth Steger Grunder, die seit 10 Jahren im Bödelibad und in Bönigen physiotherapeutisch tätig sind, möchten sich auf diesem Weg gemeinsam mit Daniel Stucki, der das Team bereits seit 9 Jahren verstärkt, und der einheimischen Sonja Dummermuth-Jossi ganz herzlich bedanken: bei den Patientinnen und Patienten, beim Bödelibad, der Ärzteschaft und der Bevölkerung für das grosse Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in all den Jahren.

Die umfassend ausgebildeten Therapeutinnen und Therapeuten, die sich permanent weiterbilden, jeweils selbständig arbeiten und in verschiedenen Bereichen spezialisiert sind, können sämtliche Gebiete der Physiotherapie abdecken. Mit den hervorragenden Infrastrukturen des

Bades und des Fitnessbereichs im Bödelibad ergibt sich ein umfangreiches Angebot.

Unser Angebot:

- Passive und aktive Bewegungstherapie
- Individuelle Aufbau-Trainings-Programme
- Medizinische Trainings-Therapie
- Sport-Physiotherapie
- Manuelle Therapie
- Dry Needling
- Manuelle Lymphdrainage
- Klassische Massage
- Viszerale Therapie
- Cranio Sacrale-Therapie
- Fussreflexzonen-Therapie
- Elektro-Therapie
- Ultraschall-Therapie
- Schmerzbehandlungen
- Wärme/Kälte-Anwendungen
- Taping
- Heimbehandlungen



Das Physio-Team:
oben Sonja Dummermuth-Jossi und Daniel Stucki, unten Ruth Steger Grunder und Beatrice Kaiser Löwinger

Physiotherapie Bödelibad
Strandbadstrasse
3800 Unterseen
Telefon 033 822 42 22
Fax 033 822 42 21
physios@gmx.ch
www.physiointerlaken.ch

Physiotherapie
Untere Stockteile 10
3806 Bönigen
Telefon 033 823 02 01



Wie die Arztpraxis, so kann auch die Physiotherapiepraxis frei gewählt werden. Ärztlich verordnete Behandlungen werden über die obligatorische Grundversicherung der Krankenkassen abgerechnet, entsprechende Zusatzversicherungen vergüten auch Behandlungen ohne Verordnung.

Die grosszügige, vielfältig ausgerüstete Praxis im Bödelibad.



44. Interlakner Gewerbeausstellung
im Congress Centre Kursaal Interlaken

14.–18.11.2012

Sonderschauthema 2012
Bildungszentrum Interlaken

BZI – MEM-Berufe präsentieren sich

NEU: freier Eintritt für alle!

IGA. Freude erleben – Freunde treffen.

- Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag, 14 – 22 Uhr
Samstag, 12 – 22 Uhr
Sonntag, 12 – 18 Uhr
- Tägliches Unterhaltungsprogramm
am IGA-Träff bis um Mitternacht
- IGA-Marktplatz –
der Snack-Treffpunkt
- Grosse Tombola
- Gratis an die IGA und
wieder zurück: der IGA-Shuttle
mit der Bodelibahn gesponsert von
der Swisscom (Schweiz) AG

Medienpartner:



www.iga-interlaken.ch



Tennispark Jungfrau AG Wilderswil

Neue attraktive Sauna-/Solarium-Landschaft

In der Tennisanlage in Wilderswil entstand eine top moderne, helle und freundliche Saunalandschaft. Die Sauna mit 82 Grad ist ideal, um neue Kräfte zu sammeln. Der Wechsel zwischen wohltuender Hitze und anschliessender Abkühlung stärkt die Abwehrkräfte und regt den Kreislauf an. Für Gäste, die tiefere Temperaturen bevorzugen, bieten wir ein Solarium mit 55 Grad Wärme und 45%

Luftfeuchtigkeit an. Einzelpersonen, Paare oder Gruppen bis vier Personen können diese Anlage reservieren.

Wünschen Sie sich ein privates oder ruhiges Ambiente, so sind Sie bei uns richtig. Besuchen Sie unsere Webseite.

Reservierungen nehmen wir gerne unter Telefon 033 822 70 22 entgegen.

Tennispark Jungfrau AG
Mittelweg 5
3812 Wilderswil
Telefon 033 822 70 22
info@wilderswil-sports.ch
www.wilderswil-sports.ch



Eine Website für alle Endgeräte

Neu im Berner Oberland: Die Web Agentur Hadorn AG in Gwatt bei Thun ist spezialisiert auf Websites, die sich auf allen Endgeräten hervorragend präsentieren. Das mobile Internet boomt – gehören Sie zu den Gewinnern, die sich diesen Trend zunutze machen?



Peter Hadorn:
Online Marketing
aus Erfahrung und
mit Leidenschaft.

Hadorn AG
Gwattstrasse 125
3645 Thun/Gwatt
mail@hadornag.ch
www.hadornag.ch
Telefon 033 334 50 41
Mobile 079 629 91 65

Das mobile Internet boomt

Besonders in der Schweiz, dank unbegrenzten «Flatrate» Abos und einer Flut von erschwinglichen neuen Endgeräten. Die Schweizer sind Europameister in der mobilen Internetnutzung, was eine diesjährige, von Ipsos im Auftrag von Google durchgeführte Studie belegt. Bereits fast jeder zweite Schweizer besitzt ein Smartphone oder Tablet, mit weiterhin stark steigender Tendenz. 57% davon greifen täglich mit ihrem mobilen Gerät auf das Internet zu, 69% verlassen das Haus nie ohne ihr Gerät.

Grosses Marketingpotenzial ist ungenutzt

Noch wichtiger für Firmen ist der Befund, dass 91% der Schweizer Smartphone-Nutzer mit ihrem Gerät nach lokalen Informationen, Dienstleistungen und Produkten suchen. Ebensoviele werden aufgrund ihrer Suchen aktiv, etwa in Form einer Kontaktaufnahme mit dem Unternehmen oder mit einem direkten Online-Einkauf! Die Schweizer Unternehmen hinken hinter den Nutzern nach und schöpfen dieses Marketingpotenzial nur ungenügend aus. Nur etwa ein Drittel der Firmen-Websites sind für die Präsentation auf mobilen Endgeräten optimiert.

Das Design passt sich dem Ausgabegerät an

Webseiten wurden bis vor kurzem meist mit einer fixen Breite erstellt, die den gängigen Monitorgrössen entsprach. Doch

diese Praxis ist seit dem Aufkommen von Smartphones und Tablets sowie von immer grösseren Bildschirmen und Web-TVs unzulänglich. Abhilfe schafft das sogenannte «Responsive Design». Wie das Wort «responsive» andeutet, antworten solche Websites auf das jeweilige Ausgabegerät:

- Flexible Elemente: Die Grösse aller Elemente wie Inhaltsboxen, Bilder und Videos verkleinert oder vergrössert sich gemäss den Bildschirmdimensionen.
- Flexible Navigation: Die Navigation passt sich mobilen Geräten an und ermöglicht Touch- sowie Swipe-Bedienung.
- Flexible Platzierung: Je nach Ausgabegerät ändert sich die Platzierung der Elemente. Weniger wichtige Inhalte werden auf kleinen Geräten gekürzt oder verlinkt.

Grösse und Anordnung aller Inhalte reagieren also auf das Ausgabemedium und auf die Art, wie wir dieses in der Hand halten (Kippen von Mobilgeräten). Dank dieser Technik ist es nicht mehr notwendig, separate mobile Websites zu entwickeln – eine Website bedient alle Ausgabegeräte.

Effizienter zum Ziel mit Prototypen

«Responsive» Design bedingt nicht nur neue Technologien in der Entwicklung, es verändert auch den gesamten Prozess der Kreation einer Website. Aufgrund der flexiblen Anpassungen macht es keinen Sinn mehr, mit bisher üblichen statischen Entwürfen auf Papier oder im Photoshop zu ar-

beiten. Stattdessen erstellen wir für neue Website-Aufträge innert wenigen Tagen einen funktionierenden Drahtgitter-Prototypen. Die Drahtgitter ersetzen die Inhalte und zeigen nur deren Dimensionen an. Der Aufbau der Seiten ist jedoch bereits vollständig ersichtlich. Die Navigation funktioniert ebenso wie die Anpassung an verschiedene Endgeräte. Dies hat im Gegensatz zum herkömmlichen Prozess den grossen Vorteil, dass der Kunde eine neue Website bereits viel früher testen und «erleben» kann. Wir setzen Feedback sofort um und nehmen die detaillierte grafische Ausgestaltung erst vor, nachdem der detaillierte Aufbau und die Funktionalität der Website abgesegnet sind. Kostspielige Nachbesserungen entfallen dadurch weitgehend.

Auf Kundengewinnung ausgerichtet

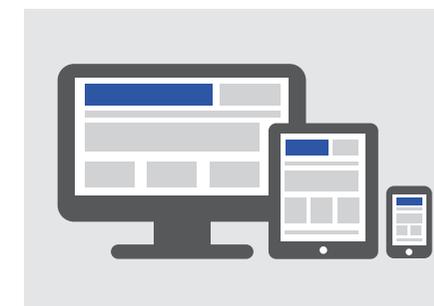
Zu viele Firmen-Websites werden nur als Kostenfaktor betrachtet, mit vagen Vorgaben wie der Erhöhung des Bekanntheitsgrads. Wir sind der Ansicht, dass jede Unternehmenswebsite ein Marketinginstrument ist, das diesen Zielen dient:

- Generierung von qualifizierten Leads
- Gewinnung von neuen Kunden
- Pflege und Erweiterung von bestehenden Kundenbeziehungen

Eine Firmenwebsite ist kein Costcenter, sie ist ein Profitcenter, für das klare Umsatzziele definiert werden müssen. Wir beraten Sie gerne darin, wie Sie Ihre Website konsequent auf diese Ziele ausrichten.

Optimiert für Suchmaschinen

Von uns kreierte Webseiten sind von Haus aus optimiert für gute Platzierungen in Suchmaschinen wie Google. Wir recherchieren geeignete Suchbegriffe, unterstützen Sie in der Erarbeitung Ihrer Suchmaschinenstrategie und optimieren Struktur, Titel, Links und Inhalte Ihrer Website. Dies ist die perfekte Startbasis für gute Google-Platzierungen, und somit für einen stetigen Strom von neuen Interessenten.



Die Darstellung der Website passt sich dem jeweiligen Endgerät an.

Volle Kontrolle über Ihre Inhalte

Wir erstellen zielgerichtete Websites für alle Endgeräte auf der Basis eines «Content Management Systems» (CMS). Dies ermöglicht Ihnen, volle Kontrolle über Ihre Web-Inhalte zu bewahren, und diese jederzeit bequem im Browser zu editieren und zu erweitern. Wir wollen Ihnen kein selbstgestricktes CMS verkaufen, wir arbeiten ausschliesslich mit den am weitesten verbreiteten «Open Source» Werkzeugen. Diese sind nicht nur frei von Lizenzgebühren, sie garantieren auch hohe Zukunftssicherheit aufgrund der riesigen Benutzer- und Entwicklergemeinschaft. Selbstverständlich schulen und supporten wir Sie gerne in der fachgerechten Bedienung.

Die Vorteile liegen auf der Hand

- Ansprache aller Zielgruppen, egal welches Endgerät ein Interessent benutzt.
- Schnelle, zukunftssichere und kostengünstige Website-Entwicklung.
- Kosteneffizienter Unterhalt der Website, alle Daten an einem Ort.
- Einfache Bearbeitung der Inhalte durch interne oder externe Ressourcen.
- Ideale Basis für Leadgenerierung und Kundengewinnung mit Online Marketing.
- Erweiterungen auf Mobile Apps für iPhone und Android möglich.
- Keinerlei Abhängigkeiten von Web-Agenturen.

«Schlank sein ist lernbar, richtig essen übrigens auch!»



Essen soll Spass machen, kein schlechtes Gewissen

Dies ist einer der wichtigsten Grundsätze von Vitalyse! Anstelle einer Diät einzuhalten und auf alles Gute zu verzichten, zeige ich Ihnen, wie Sie mit Freude und ohne schlechtes Gewissen essen und dennoch rationell abnehmen können.

Unkomplizierte Durchführung

Das Ernährungsprogramm ist sehr einfach durchzuführen, auch für Berufstätige und Familien. Es gibt keine fixen Menüpläne oder komplizierten Diätvorschriften, kein Kalorienzählen und ständiges Abwägen. Die Auswahl der Nahrungsmittel ist gross und weitgehend frei.

Der Ursache des Problems auf den Grund gehen

Vitalyse verbessert mit Ihnen zusammen das, was zum Übergewicht führte – die Essgewohnheiten. Mit andern Worten, Sie brauchen keine Ersatzmahlzeiten, Diät-drinks oder Appetitzügler einzunehmen. Vielmehr lernen Sie eine ausgewogene, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Ernährung im Alltag anzuwenden. Dadurch wird Ihr Stoffwechsel angeregt, so dass Sie erfolgreich abnehmen.

Professionelle und individuelle Begleitung

Dank individuellen Einzel-Beratungen in regelmässigen Abständen, ist es mir möglich, Ihren Erfolg zu steuern und auf Ihre Bedürfnisse einzugehen. Motiviert erreichen wir gemeinsam Ihr Ziel!

Dazu gehört auch die Nachbetreuungsphase, um nach der Gewichtsreduktion eine erneute Gewichtszunahme zu verhindern!

Überzeugen Sie sich selbst

Vereinbaren Sie gleich einen Termin für ein kostenloses und unverbindliches Erstgespräch mit Ernährungs- und Gewichtsanalyse.

Ich freue mich, Sie kennenzulernen und bin gerne für Sie da.



Vitalyse Interlaken
Sonja Ammeter
Dipl. Ernährungscoach
Eichzün 4b
3800 Unterseen

Telefon: 033 822 00 11
info@vitalyse-interlaken.ch
www.vitalyse-interlaken.ch



Platz einsparen – Papierdokumente scannen

Pläne und Dokumente vor Verfall sichern und dabei erst noch Platz einsparen?
Die Lösung: Scannen zur elektronischen Archivierung.

Sie suchen schon lange nach einer Lösung um Ihre Dokumente platzsparend und sicher aufzubewahren? Ihre Baupläne zerfallen, sind rissig und lösen sich auf? Zeit um die Daten zu sichern, die Dokumente zu scannen und elektronisch abzuspeichern.

Scan-Service

Wir übernehmen das Scannen und Erfassen Ihrer Dokumente wie Pläne, Belege, Briefe, Rechnungen, Zeugnisse etc. und speichern diese in den Formaten JPG, PDF oder TIFF ab. Unser leistungsstarker Dokumentenscanner erfasst gestapelte Blätter aus Ordnern und Beleg-sammlungen sowie Einzelbelege. Mit dem Contex-Grossformatscanner scannen wir Originalpläne, transparente und opake Materialien bis zu einer Breite von 100 cm in bester Bildqualität.

Ihre Vorteile

Wir alle kennen Ordner und Archive, die aus allen Nähten platzen, die unübersichtlich und unpraktisch sind. Die elektronische Archivierung bietet Ihnen die Möglichkeit mehr Ordnung und Transparenz in Ihre Ablage zu bringen. Die optische Digitalisierung papiergebundener Schriftstücke und Pläne, erlaubt grosse Datenmengen langfristig zu archivieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bringen Sie uns Ihre Dokumente vorbei und wir lösen für Sie all diese Probleme, übernehmen das mühsame Archivieren und schaffen Ihnen Platz!

Sie finden uns in den Räumlichkeiten von ae aemmer Schreib- und Büroservice in Interlaken, Nähe Westbahnhof.



Gertrud Aemmer
ronja gmbh
Aarmühlestrasse 35a
3800 Interlaken
Telefon 033 826 64 33
info@ae-ronja.ch
www.ae-ronja.ch



November 2012 in der Brasse



Do. 1. November 2012, 21.00 Uhr:

CHEAP COREA – funk party

CHEAP COREA steht für unbändige Spielfreude und die Vorliebe für schweisstreibende Funk-Grooves. Die langjährigen Abstecker einzelner Musiker in die Berner Jazzszene haben ihre Spuren hinterlassen, was sich in den höchst eigenwilligen Coverversionen widerspiegelt.



Do. 8. November 2012, 21.00 Uhr:

RED ROCKS – blues & soul on the rocks

Diese aufregende Band spielt ihre eigene Mischung aus Blues, Rock und Soul. Die fünf erfahrenen MusikerInnen aus der Schweiz und den USA umschreiben ihre Musik treffend als «Rockin' Soul». RED ROCKS Konzerte sind auf – und anregend, packend und schweisstreibend.



Do. 15. November 2012, 21.00 Uhr:

MARCO MARCHI & THE MOJO WORKERS – blues roots

Das Tessiner Blues-Trio Marco Marchi & The Mojo Workers haben sich dem «Roots-Blues» verschrieben. Sie spielen neben eigenen Songs auch einige Covers, welche sie in einer ganz eigenen und sehr wunderbaren Art interpretieren. Die Band spielt schlicht und einfach wunderbaren Blues, bei dem man eine Stunde lang nonstop mit dem Fuss den Rhythmus tappt.



Do. 22. November 2012, 21.00 Uhr:

SALSARDIENTE – latin – cumbia – son – swing – salsa

Salsardiente wurde 2001 gegründet und setzt sich aus zwölf MusikerInnen zusammen. Die Liebe zur Salsa haben sie gemeinsam. Im breiten Repertoire von Salsardiente wird jeder einige Lieder wieder erkennen oder vielleicht neu entdecken. Salsardiente bringt Südliche Sonne in den Alltag!



Do. 29. November 2012, 21.00 Uhr:

SKINNY JIM TENNESSEE & THE HOUND DOGS – rockabilly

Mit rebellischem Posergetue, Charm und Witz spielen Skinny J. Tennessee and the Hound Dogs Rockabilly, dem Besten aus Blues, Country and Rock n' Roll. Die drei Jungs aus Bern spielen Hits aus den 50er und bringen mit ihrem Sound das Lebensgefühl dieser Zeit zurück. Sie bringen das Publikum zum Kochen, die Leute zum Tanzen, Mädels zum Schmelzen. Skinny Jim Tennessee & the Hound Dogs lassen nichts anbrennen.

Ciao, bis später!

Mehr Infos: www.brasse-events.ch

Weltweit erste Apple iPhone 5 kompatible Dockingstation

Gleichzeitig mit der Lancierung des Apple iPhone 5 kündigt B&O PLAY die preisgekrönte Dockingstation für iPhone, iPad und iPod – BeoPlay A8 – an, die mit der neuen innovativen Schnittstelle des iPhone 5, dem so genannten «Lightning connector», kompatibel ist.



Dank der unvergleichlichen Flexibilität kann der Benutzer nun frei wählen, wie er seine digitale Musik wiedergeben möchte. Dabei kann er nicht nur zwischen der drahtlosen Wiedergabe oder der Wiedergabe über die Dockingstation entscheiden, sondern auch, ob er im Zusammenspiel mit dem Dock die neue oder die Vorläufer-Schnittstelle nutzen möchte. BeoPlay A8 wurde im Mai 2012 vorgestellt und besticht durch seine akustische Leistung, sein markantes Design und nahtloser Konnektivität. Die drahtlose Verbindung mittels Apple AirPlay ist bei BeoPlay A8 ein Kinderspiel. Wird ein iPod, iPhone oder iPad in die Dockingvorrichtung gesetzt, verwandelt sich BeoPlay A8 in ein integriertes Musiksysteem, das mit Hilfe der im Lieferumfang enthaltenen Fernbedienung gesteuert werden kann.

Neu bietet BeoPlay A8 als erstes Musiksysteem ein austauschbares Schnittstellen-Modul, wodurch es auch das neue iPhone 5 in der Dockingvorrichtung aufnehmen kann. Dieser neue Adapter für iPhone 5 wurde in Zusammenarbeit mit dem Apple Designteam entwickelt und lässt sich

nahtlos in bestehende sowie in neue Beo-Play A8 Systeme integrieren. Der Benutzer kann also ganz einfach das Modul wählen, das zu seinem Gerät passt, unabhängig davon, ob es sich um das iPhone 5, das iPhone 4S oder eine frühere Version von iPhone, iPad bzw. iPod handelt. Dieses hohe Mass an Flexibilität bietet dem Benutzer eine vollständige Aufwärts- und Abwärtskompatibilität – eine Funktion, die aufgrund der oft vorhandenen zahlreichen verschiedenen Geräte in vielen Haushalten grossen Anklang finden wird.

Dank des leichten, charakteristischen Designs lässt sich die Dockingstation praktisch überall platzieren oder auch an der Wand montieren. BeoPlay A8 eignet sich als Musiksysteem im Wohnzimmer, macht in Küche und Bad eine gute Figur und ist auch auf der Terrasse oder im Ferienhaus ein einzigartiger Blickfang. BeoPlay A8 ist in den Farben Schwarz oder Weiss und mit Lautsprecherabdeckungen in verschiedenen attraktiven Farben erhältlich.



Walter Tännler
Media-Line
Sound Vision
Multimedia
Alpenstrasse 2
3800 Interlaken
Telefon 033 823 33 44
info@media-line.ch
www.media-line.ch



Die Philosophie
der Weinkultur

Weinhandlung Ritschard AG

3 gute Gründe, die IGA 2012 zu besuchen

Gratis Eintritt und **gratis** Degustation erlesener
Spitzentropfen an unserem Messestand

WELTNEUHEIT

Barriqueschale zum IGA Sonderpreis
CHF 135.- zzgl. **gratis** 4er Kerzenset



Weinhandlung Ritschard
Stand 40

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weinhandlung Ritschard - Aarmühlestrasse 17 - 3800 Interlaken
Tel. 033 - 822 45 45 - Fax 033 - 823 10 09 - www.ritschard-weine.ch

Wer nicht hören will...

... wird auch nicht fühlen. Schon Schiller hat den «Weg des Ohres» als «den gangbarsten und nächsten zu unserem Herzen» beschrieben. Hören ist wichtig für menschliche Nähe; deshalb darf man nicht aufhören zu hören.

Das Wort «hören» hat in Kombination mit unterschiedlichen Vorsilben erstaunlich vielfältige und für das Zusammenleben zentrale Bedeutungen: Zuhören, anhören, hinhören, aufhören und dann das riesige Bedeutungsfeld des Gehörens, mit dem wir Besitz und Eigentum, aber auch – beim Angehören und Zusammengehören – enge Personenbeziehungen charakterisieren. «Wem gehörst du?», fragen ältere Leute ein Kind, wenn sie wissen wollen, woher es stammt und wie es heisst. Offenbar benutzt die Sprache die Analogie zum Gehörsinn, wenn sie besondere Nähe und Intensität zum Ausdruck bringen will. Es gehören jene zusammen, die aufeinander hören.



Empathie, Freude und Leid teilen – ohne (zu-)hören ist das Leben arm an Inhalt.

Nicht alle aber, die über einen intakten Gehörsinn verfügen, haben auch Ohren, die zu hören bereit sind. Das psychologisch bedingte Nicht-hören-wollen ist in unserer Gesellschaft weiter verbreitet als das physiologische Nicht-hören-können. Heute meidet der Mensch die Stille, fürchtet sie geradezu. Er hat Mühe, auf Dinge oder andere Menschen zu hören, die nicht direkt mit dem Nützlichen, Angenehmen und Alltäglichen verbunden sind.

Nur wer zuhören kann, kann sich in die Bedürfnisse anderer einfühlen, und nur wer sich einfühlen kann, ist auch in der Lage, mit seiner Umgebung gemeinsam gedeihlich und in Minne zu leben, zu arbeiten, Freude und Leid zu teilen. Und wer zwar gerne zuhören würde, aber nicht mehr versteht? Wer nicht hören kann, gerät ins Abseits, gilt als unzuverlässig, verstockt und vereinsamt schnell.

Wäre es darum nicht wert, dem Gehör Sorge zu tragen und sich beim Spezialisten beraten zu lassen, wenn die Leistung des Hörsinns langsam abnimmt?

Bei Acustix berät man Sie gerne und nimmt sich einfühlsam Ihrer Fragen an – selbst wenn es noch viel zu früh für ein modernes Hörsystem sein sollte...



Sven Ruchel
Hörgeräte-Akustiker
Acustix
Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch
www.acustix.ch

Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch



Mit modernster
**Nano -
technologie**
(Lotus-Effekt)

Komplett-Angebot

Brille + Gläser (Ferne oder Nähe)

CHF **195.00**

www.import-optik.ch

Import Optik

weltmode. spitzenqualität. bestpreise.

Adliswil - Brig - Brunnen - Ebikon - Egerkingen
Einsiedeln - Goldau - Interlaken - Sissach - Sursee

Tipps zur Bedienung von Kleinholzfeuerungen

Richtig Anfeuern und Feuern ohne Rauch: Der Herbst/Winter ist die Zeit um unsere Öfen und Cheminées in Betrieb zu nehmen. Gerne sitzt man nun wieder vor dem wärmenden Feuer und genießt dessen angenehme und beruhigende Wirkung.

Bei der ganzen Gemütlichkeit dürfen wir aber wichtige Bedienungsmerkmale nicht vernachlässigen.

Moderne, korrekt bediente Holzfeuerungen sind sauber!

Entscheidend ist aber, dass korrekt angefeuert wird. Die neue Anfeuerungsmethode ist eine einfache und sehr wirksame Möglichkeit, den Schadstoffausstoss des Feuers deutlich zu senken. Das Holz brennt dabei schrittweise von oben nach unten ab. Im Gegensatz zum Anfeuern von unten verläuft diese Verbrennung über den ganzen Abbrand langsamer und kontrollierter. Die entstehenden Gase strömen durch die heissen Flammen und brennen nahezu vollständig aus.

Das Feuer wird oben angezündet und brennt nach unten, wie bei einer Kerze!

Vorbereitung

Für einen emissionsarmen Start legen Sie sich mindestens vier trockene Tannenholscheiter mit einem Querschnitt von ca. 3x3 cm und einer Länge von ca. 20 cm sowie eine Anzündhilfe (z.B. wachsgetränkte Holzwolke) zurecht.

Anfeuermodul

Dieses sogenannte Anfeuermodul kann einfach selber hergestellt werden und ersetzt Papier und Karton. Die vier Scheiter legen Sie übers Kreuz aufeinander und die Anzündhilfe dazwischen.

Einschichten des Holzes

In grossen Feuerräumen, wie beispielsweise in Cheminées, schichten Sie die Scheiter mit etwas Abstand als Kreuzbeige ein, unten die dickeren und oben die dünneren. In kleineren Feuerräumen kann das Holz auch gestellt werden.

Platzieren des Anfeuermoduls

Das Anfeuermodul wird oben auf dem Brennstoffstapel aufgebaut (untere Scheiter des Anfeuermoduls quer zu den obersten Brennholzscheitern). Ein Streichholz genügt, und das Feuer ist entfacht.

Gerne beraten wir Sie zu allen Fragen über Cheminées, Cheminéeöfen, Kachel- oder Speicheröfen, etc.

Besuchen Sie uns auch an der IGA in Interlaken. In unserem Zelt vor dem Eingang feuern wir für Sie ein...



Marco Zurbuchen
Eidg. dipl. Hafnermeister
Zurbuchen Plattenbeläge
und Ofenbau AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 79 84
info@zurbuchen-
unterseen.ch
www.zurbuchen-
unterseen.ch
www.ofencheck.ch



Advents- und Weihnachtsmarkt Old Town Christmas Market Altstadt Unterseen/Interlaken

Samstag, 24. November 2012, 10–21 Uhr
Sonntag, 25. November 2012, 10–17 Uhr



Foto Herbert Steiner, Goldswil

Stimmungsvoller Advents- und Weihnachtsmarkt vor der malerischen Kulisse der historischen Altstadt von Unterseen/Interlaken. Schöne Marktstände mit weihnachtlichem Kunsthandwerk, Lebkuchen, Glühwein, das traditionelle Chilchefescht und vieles mehr erwarten Sie.



Historische Altstadt
Historic old town
Unterseen/Interlaken



Stedli-Leist
www.stedtileist.ch



Seen- und Seelenlandschaften

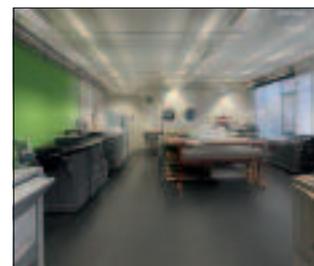
Sich Gedanken machen um unsere Wasservorräte ist sicherlich eines der höchsten Gebote für uns alle. Fritz von Gunten wurde durch eine Frage eines Beduinen für das Thema Wasser besonders sensibilisiert: «Werden diese Wasserfälle am Abend abgestellt?»

Seither hat er über 80 Seen im Kanton Bern besucht und diese Reise in seinem Buch verewigt. Neben ganz sachlichen Daten wie den Koordinaten, Fläche und Höhe finden Sie in diesem Buch all die Sagen um unsere kleinen und grossen Seen, auf welche er während seiner Ausflüge gestossen ist. Das Buch ist ausserdem reich bebildert; viele Luftaufnahmen vermitteln einen Ein-

blick in das Seelenleben der bernischen Seen aus der Vogelperspektive.

Fritz von Gunten: Seen- und Seelenlandschaften, Schürch Verlag, Fr. 43.–

Martin Gafner, Krebsler AG, Höhweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60, E-Mail: buchoberland@krebser.ch, www.krebser.ch



Krebser



Copy-Print

Layout | Gestaltung
Scannen
Digitaldruck
Plan- und Posterdruck
Offsetdruck
Ausrüstarbeiten



Bücher, Papeterie, Büromöbel, Copy-Print
Krebser AG: Bällitz 64, 3601 Thun und
Höhweg 11, 3800 Interlaken
Bürocenter: Bernstrasse 85, 3613 Steffisburg
Telefon 033 439 83 81, Fax 033 439 83 84
info@krebser.ch, www.krebser.ch

www.krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Ein plötzlicher Todesfall / Joanne K. Rowling / Verlag Carlsen
2. Die Zeit, die Zeit / Martin Suter / Verlag Diogenes
3. Winter der Welt / Ken Follett / Verlag Lübbe
4. Himmlische Juwelen / Donna Leon / Verlag Diogenes
5. Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand / Jonas Jonasson / Verlag Carl's Books

Top 5 Sachbuch

1. Guinness World Records 2013 / Verlag Bibl. Inst. Mannheim
2. Die Kunst des klugen Handelns / Rolf Dobelli / Verlag Hanser
3. Federleicht / Leonie / Verlag Wörterseh
4. Die Kunst des klaren Denkens / Rolf Dobelli / Verlag Hanser
5. Ich sehe dich / Gabriel Palacios / Verlag Giger

Schönheitspraxis Naturalis

DIE SCHÖNHEITSOASE
ZUM WOHLFÜHLEN

Es ist nie zu spät für die dauerhafte Haarentfernung mit IPL!

Für Mann und Frau, jung und alt; schon nach ein paar Behandlungen haben Sie ein hervorragendes Resultat, das Sie überzeugen wird.

Die Haut wird seidig weich und ein Gefühl ohne Haare, das Sie nie mehr missen wollen.

**Profitieren Sie als Neukunde von
unserem Herbst/Winter-Special bis Ende Jahr:
Achselpartie für nur CHF 70.– statt CHF 100.– bei Erstbehandlung**

Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich, weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

www.praxis-naturalis.ch

Heidi Borter
Schönheitspraxis
NATURALIS GmbH
Jungfraustrasse 38
3800 Interlaken
Telefon 033 822 25 52
www.praxis-naturalis.ch
info@praxis-naturalis.ch

Schönheitspraxis
NATURALIS

Laune zum Feiern? Ihre Möglichkeiten im Royal-St. Georges

Jubiläen, Hochzeitstage, Familien- und Firmenfeste, Jahresessen, Seminare – man könnte die Liste beliebig verlängern. Das Hotel Royal-St. Georges hat seine Türen nicht nur weit geöffnet, sondern bietet dazu noch wahrlich ein aussergewöhnliches und fesselndes Jugendstil-Ambiente.

1908 wurde es gebaut und seither mit viel Leidenschaft und Hingabe in regelmässigen Abständen renoviert, saniert und modernisiert. Entstanden ist eine einzigartige Hotellandschaft im Zeichen des Jugendstils, eingeteilt in verschiedene Zimmerarten und -Kategorien, die von sachlich-modern bis lieblich-verspielt reichen.

So präsentieren sich auch die verschiedenen Räumlichkeiten, in denen sowohl private wie auch geschäftliche Feiern stattfinden. Ob kulturelle Anlässe wie Lesungen oder Konzerte im «Les Mirroirs»-Spiegelsaal, der mit seiner Grosszügigkeit und den fantastischen Deckenmalereien beeindruckt, private Feiern im ver-

bundenen Restaurant-Bar-Bereich oder fachlich-sachliche Meetings in den Seminarräumen – das «Royal» scheint auf alles eine passende Antwort zu haben. Besonders zum Jahresende empfiehlt sich das weitläufige Hotel für Firmen- und Familienanlässe, Geschäftsessen oder Jubiläen. Getränkewünsche und Menüs können entsprechend vorbesprochen werden und natürlich werden Apéro und Abendessen in verschiedenen Räumen angeboten. Die Erlebnisreise durch das Hotel beginnt und endet häufig an der gemütlich-stilvollen Hotelbar, die mit verschiedenen Single-Malt-Whiskeys, Weinen und Cocktails aufwartet.

Im Herbst/Winter werden ausgewählte Themenabende angeboten, die sich vor allem auf die gekonnte Verbindung von hochstehenden Weinen und ausgewählten (Wild-)Spezialitäten konzentrieren.

Weitere Informationen dazu im Internet. Für Ihren Anlass im Hotel Royal-St. Georges nehmen Sie am besten direkten Kontakt mit uns auf. Gerne helfen wir Ihnen mit unserer Erfahrung weiter.



Brigitte und Daniel Kurzen-Berger
Hotel Royal-St. Georges
Höheweg 139
3800 Interlaken
Telefon 033 822 75 75
info@hotelroyal.ch
www.hotelroyal.ch
event@hotelroyal.ch
www.facebook.com/royalstgeorges





bzi

**Weiterbildung
im Berner Oberland**

Aktuelles Kursprogramm in der Erwachsenenbildung

Unser breitgefächertes Weiterbildungsangebot in den Bereichen: Wirtschaft, Informatik, Sprachen, Holz und C-Tech ist jetzt buchbar. Erkundigen Sie sich unter www.bzi-interlaken.ch, Link: Weiterbildung

Starttermine Lehrgänge 2012/2013

Sachbearbeiter/-in Personalwesen edupool.ch	ab 9. Januar 2013
Weiterbildung für FAGE	ab 12. Januar 2013
Sachbearbeiter/-in Tourismus und Event edupool.ch	ab 23. April 2013

Weiterbildung - Ihre persönliche Chance

Kursangebot Informatik

ECDL Core Windows 7	ab 28. November 2012
ECDL Core Excel 2010	ab 9. Januar 2013
ECDL Bildbearbeitung mit Photoshop Elements	ab 6. November 2012

Kursangebot Holzbau

Blockhausbau für Zimmerleute, Forstwerte	ab 5. November 2012
--	---------------------

Kurz und bündig

Ihre Bewerbung - konkret und überzeugend	ab 7. November 2012
Tastaturschreiben OCG Typing Certificate	ab 12. Dezember 2012

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz indem Sie sich unverzüglich anmelden. Herzlichen Dank.

Beratung und Anmeldung

Bildungszentrum Interlaken	T 033 828 11 17
Weiterbildung bzi	F 033 828 11 00
Obere Bönigstrasse 21	weiterbildung@bzi-interlaken.ch
3800 Interlaken	www.bzi-interlaken.ch



Adventsobjekt

Die Zeit der Lichter hat begonnen und wir verbringen wieder mehr Zeit drinnen. Zu Hause richten wir es uns gemütlich und heimelig ein. Auf dem Spaziergang im Wald finden wir sehr viele Naturmaterialien, die wir für ein adventliches Objekt gebrauchen können.

Materialliste

- 1 Holzstern oder 1 Kreis
- Schwemmholz
- Zapfen, Kapseln, Hortensien, Herbstblätter
- Diverse weihnächtliche Accessoires wie Kugeln, Sterne, Bänder

nung entsteht, verwenden wir verschiedene Grössen und Formen. Die Farben können nach Geschmack individuell gewählt werden.

*H. Gosteli AG
Gartenbau/Gärtnerei/
Blumenladen
Metzgergasse 4
3800 Matten
Telefon 033 822 20 54
info@hgosteliag.ch
www.hgosteliag.ch*

Das Objekt kann auf einem Tisch mit einem Tischläufer platziert werden. Damit die Farben und der Glimmer besonders gut zum Vorschein kommen, können ringsum Kerzen platziert werden, so wird die weihnächtliche Stimmung unterstützt.

Als erstes haben wir das Schwemmholz an den Stern genagelt. Dabei beachten wir, dass die untersten Schwemmhölzer alle in der gleichen Länge sind, damit das Objekt steht.

Wir wünschen allen eine besinnliche, erholsame Adventszeit. Geniessen Sie die Spaziergänge und staunen Sie, was uns die Natur alles zu bieten hat.

Anschliessend kann das Schwemmholzgefäss mit den gesammelten Materialien beliebig gefüllt werden. Damit eine Span-



RAUM FÜR BESINNLICHKEIT



Liebe Leserinnen und Leser

Bald ist es wieder soweit, die lang ersehnte Weihnachtszeit steht vor der Tür. Schalten Sie ab und entspannen Sie sich zusammen mit Ihren Liebsten.

Adventssonntage:

Adventsbrunch im Gourmetrestaurant «La Terrasse» für CHF 78.– pro Person
22. November 2012:

Thanksgiving Dinner Buffet in der «Jungfrau Brasserie» für CHF 78.– pro Person
24. Dezember 2012:

Weihnachtsdinner in einem unserer Restaurants ab CHF 78.– bis CHF 138.– pro Person
25. Dezember 2012:

Weihnachtsbrunch in der «Jungfrau Brasserie» für CHF 82.– pro Person



Reservation unter gastronomie@victoria-jungfrau.ch
oder +41 (0)33 828 26 02

Wie Dornröschen zum Tiefschlaf kam

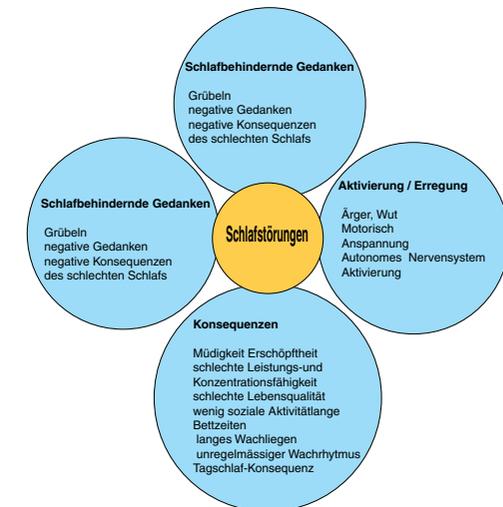
Schlafstörungen, behandelt mit Japanische Akupunktur

Sie fühlen sich müde und erschöpft, finden aber trotz der grossen Müdigkeit keinen Schlaf? Sie können nicht einschlafen weil Ihre Gedanken im Kreise drehen? Sie erwachen mehrmals in der Nacht oder erwachen sehr früh am Morgen? Sie befürchten schon beim ins Bett gehen, dass Sie wieder nicht schlafen können? Jeder kennt das dumpfe Gefühl und die schlechte Laune nach einer durchwachten Nacht. Wenn es dann mehrere Nächte hintereinander sind, wird der Schlafmangel zu einem essentiellen Problem. «Noch so eine Nacht – und dann geht nichts mehr.» Ca. 25% der Bevölkerung sind von Schlafstörungen betroffen. Die meisten Schlafstörungen sind nicht organischer Ursache (Schnarchen, Schlafapnoe, Schmerzen usw.) sondern Ausdruck physischer und psychischer Belastung. Als Schlafstörung gilt, wer über längere Zeit mehr als drei Nächte in der Woche unter schlechter Schlafqualität leidet. Es wird unterschieden zwischen: Einschlafstörung, Durchschlafstörung und frühem Erwachen. Die japanische Akupunktur hat eine entspannende Wirkung auf das zentrale Nervensystem. Die Regulation zwischen Entspannung und Aktivität ist zentral für einen tiefen Schlaf. Durch die differenzierte Pulsdiagnose kann in der Japanischen Akupunktur eine individuell angepasste Therapie erfolgen. Die Therapie erfolgt durch feinste Techniken der Japanischen Akupunktur und ist 100% schmerzfrei. Die Therapie mit Japanischer Aku-

punktur reguliert das körpereigene Energiesystem und ist absolut ohne Nebenwirkungen! Unsere gute Zusammenarbeit mit Ärzten, Krankenkassen und Therapeuten legt die Basis einer umfänglichen und seriösen Betreuung Ihrer Gesundheit. Die Akupunktur zählt zu den etablierten, alternativen Therapiemethoden. Die Kosten werden von sämtlichen Krankenkassen im Rahmen der Zusatzversicherung mitgetragen. Unserer Praxis ist seit über 10 Jahren im Zentrum von Interlaken. Die Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Wir entsprechen den Anforderungen der Verbände für Chinesische Medizin (SBO-TCM) als auch der Japanischen EBTA (European Branch of Toyohari Association). Ich wünsche Ihnen einen gesunden Schlaf.



Bernhard Frutiger
Japanische/Chinesische
Akupunktur SBO-TCM
Rosenstrasse 27
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.akupunktur-interlaken.ch





optima

Räuchern – ein uralter Brauch wird wieder entdeckt

Räuchern erweckt seit einigen Jahren in immer breiteren Kreisen Neugier und Interesse! Worin liegt die Faszination dieses uralten Brauchs?

Räuchern ist vielseitig anwendbar und die Wirkung auf uns und unsere Umgebung unmittelbar spürbar: Es wirkt abhängig vom Räucherstoff entspannend, beruhigend oder anregend, es lässt negative und belastende Energien verschwinden und füllt Räume mit einer positiven und aufbauenden Energie.

Lassen Sie sich im 2½ stündigen Räucherungskurs zeigen, wie wichtig und einfach Räuchern ist. In einem ersten Teil wird mit Hilfe von zahlreichen Beispielen das Grundwissen vermittelt, warum und womit geräuchert wird. Im zweiten Teil haben alle Teilnehmer/Innen die Möglichkeit, die einzelnen Schritte einer Räucherung selber auszuführen.

Kursdaten

08. / 14. oder 28. November 2012
10. / 18. oder 23. Januar 2013

Kosten

Fr. 70.–inkl. Material, Kursunterlagen
und Getränke in der Pause

Kursort

optima – Feng Shui Business Konzepte · Sandy Stewart
Hübelstrasse 4 · CH-3805 Goldswil · T. 033 822 81 78 · M. 079 810 19 98 · www.optima-fengshui.ch
Parkplätze sind direkt vor dem Haus vorhanden.

Kurszeiten

Von 19.30 bis 22.00 Uhr

Anmeldung

Jeweils bis 1 Woche vor Kursdatum per Telefon
oder Email | Maximal 6 Teilnehmer/Innen

Lehmprodukte

Lehmprodukte bieten hohen Komfort und gute Optik bei konkurrenzfähigem Preis und berücksichtigen die wirtschaftlichen und ökologischen Anforderungen unserer Zeit.

Lehmputz

Lehmputz erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Durch seine positiven bauphysikalischen und baubiologischen Eigenschaften sorgt Lehmputz für natürlichen Wohnkomfort und ein gesundes Raumklima. Lehmputz ist dampfdurchlässig und wirkt somit regulierend auf Wärme- und Feuchtigkeitshaushalt. Zudem verfügt er über eine besondere Wärmespeicherfähigkeit, so dass die Räume im Sommer kühl und im Winter warm wirken.

Zusammensetzung von Lehmputz

Lehmputz besteht aus farbigen Lehmen und Tonen, Sand und Zellulosefasern. Die Farbe des Lehmputzes ergibt sich meist ausschliesslich über die natürliche Farbgebung der verwendeten Tonerden. Es gibt allerdings auch Hersteller, die pigmentierte Lehmputze anbieten, was eine deutlich breitere Farbpalette ermöglicht.

Anwendung von Lehmputz

Das bevorzugte Anwendungsgebiet von Lehmputz liegt im Innenbereich beim Verputzen von Lehmwänden. Diese können aus Stampflehm, gemauerten Lehmsteinen oder Lehmbauplatten bestehen. Aber auch auf andere Untergründe kann ein Lehmputz aufgebracht werden (Gips- oder Kalkputz, Gips-Trockenbauplatten). Dabei ist allerdings darauf zu achten, dass der Untergrund keine Restfeuchte aufweist und ausreichend griffig ist.

Lehmfarben

Sie sind sehr leicht zu verarbeiten, da sie auf alle saugfähigen Untergründe aufgebracht werden können, ohne mit dem Untergrund zu reagieren, und aufgrund ihrer cremigen Konsistenz nicht tropfen. Sie sind abriebfest, vielfach überstreichbar bzw. überputzbar, und ihr sehr hoher Pigmentanteil verleiht ihnen eine grosse Deckkraft und hohe Ergiebigkeit, so dass in der Regel ein Anstrich ausreichend ist. Schon eine einzige Schicht der diffusions-offenen Farbe verbessert die Eigenschaften der behandelten Wände nachhaltig und entfaltet die positive Wirkung des Lehms auf das Raumklima: Die Raumluft wird reguliert, und die Luftfeuchtigkeit bleibt nahezu konstant. Traditioneller Lehm ist ein ökologisch vorbildlicher Baustoff, in den Augen vieler Menschen bleibt er jedoch eher ein Material für Liebhaber des gedeckten und etwas tristen «Öko-Looks». Dieses Image ist ein Trugschluss! Lehmprodukte konzentrieren sich nicht nur auf die ökologische Nachhaltigkeit, sondern in erster Linie auf die Erfüllung der eigenen hohen Ansprüche an die Qualität, die Vielfalt und die visionäre Kraft der eigenen Produkte. Lehm ist ein reines Naturprodukt mit Eigenschaften, die eine äusserst hohe Produktqualität ermöglichen. Lehm reguliert das Raumklima, wirkt antibakteriell und verhindert Schimmel-, Pilz- und Insektenbefall, Lehmoberflächen laden sich nicht elektrostatisch auf, weshalb sie weder Staub noch Schmutz anziehen; ausserdem bindet Lehm nachhaltig Gerüche und Schadstoffe und sorgt rundherum für ein Wohlfühlklima.



Markus Gerber
Geschäftsführer
Dällenbach + Co. AG
Malergeschäft
General-Guisan-Strasse 21
3800 Interlaken
Tel. 033 822 28 56
Fax 033 823 35 08
Mobile 079 340 96 74
daellenbach@farbwelten.ch



UND DER SPORT BEGINNT:

EINZELNTRITTE/10er-ABO

Fitness/Aerobic.....	CHF 25.-
10er-Abo.....	CHF 190.-

ABO FITNESS (Gerätepark/Ausdauer)

3 Monate.....	CHF 370.-
6 Monate.....	CHF 580.-
1 Jahr.....	CHF 720.-

ABO nur Fitness bis 17.00 Uhr

3 Monate.....	CHF 310.-
6 Monate.....	CHF 480.-
1 Jahr.....	CHF 630.-

ABO KOMBI (Fitness/Aerobic)

3 Monate.....	CHF 440.-
6 Monate.....	CHF 630.-
1 Jahr.....	CHF 850.-

ABO KOMBI bis 17.00 Uhr

3 Monate.....	CHF 370.-
6 Monate.....	CHF 580.-
1 Jahr.....	CHF 720.-

ABO KURSE

3 Monate.....	CHF 370.-
6 Monate.....	CHF 480.-
1 Jahr.....	CHF 630.-

ABO KOMBI (Fitness/Power Coach)

1 Jahr.....	CHF 1200.-
-------------	------------

ABO KOMBI (Fitness/Power Coach/Aerobic)

1 Jahr.....	CHF 1400.-
-------------	------------

AUF ANMELDUNG

Personal Training (ca. 1 1/2 Std.).....	CHF 80.-
Probetraining.....	kostenlos

ÖFFNUNGSZEITEN (365 Tage im Jahr geöffnet)

TÄGLICH: **OPEN 24 HOURS**, betreut Mo-Fr von 8.30-12.00/17.30-21.30 Uhr, **KINDERHORT**: Mo-Fr von 9.00-11.00 Uhr

POWER COACH

10er-Abo.....	CHF 300.-
---------------	-----------

SOLARIUM (intensiv)

1 x 6 Minuten.....	CHF 7.-
10er-Karte.....	CHF 60.-

KINDERHORT

Einzeleintritt.....	CHF 10.-
10er-Abo.....	CHF 80.-
Kinderhort im Jahres-Abo.....	inbegriffen

ALLGEMEINES

ABOS MIT 10% ERMÄSSIGUNG FÜR:
Schüler, Lehrlinge, Seniorinnen und Senioren

KURSÜBERSICHT (Änderungen vorbehalten)

ZUMBA, FITBOXE, POWER DUMBBELL, BODYSTYLING, FIT FOR FUN, POWER-BODYFORMING



WWW.POWERPLAZA.CH

Eichzün 4 (Gewerbezone), 3800 Unterseen, Phone 033 823 07 37, Fax 033 823 07 41, interlaken@powerplaza.ch

★ **KURZ: ALLES INKLUSIVE**

(Alle Preise inkl. MwSt. / Änderungen vorbehalten)

Marroni-Tiramisu

Ein herbstliches Marroni-Dessert
Rezept für 4 Personen



Zutaten

1 Stück	Schokoladenbiskuit
1	Espresso
400 g	Marronipüree
200 g	Mascarpone
200 g	Rahm (flüssig)
30 g	Baileys

Zubereitung

Das Biskuit in eine Springform geben und mit der Hälfte des Espressos tränken. Marronipüree und Mascarpone vermischen. Rahm, Baileys und den Rest des Espressos unter die Masse ziehen. Maronimasse auf dem Biskuit verteilen. Tiramisu ca. 30 Minuten kühlstellen und vor dem Servieren mit geschlagenem Rahm ausgarnieren.



Michele Frey
Stella Hotel
General-Guisan-Strasse 2
3800 Interlaken
Telefon 033 822 88 71
Fax 033 822 66 71
www.stella-hotel.ch
info@stella-hotel.ch

PETER SANTSCHI



WEIT DANEBEN ODER MITTEN INS ZIEL?

KOLUMNEN, CABARET-TEXTE
UND ANDERE MACHWERKE

Ein Buch zum Schmunzeln, Nachdenken und Geniessen!

Peter Santschi (Jg. 1949) ist in Brienz aufgewachsen. Er besuchte später das Lehrerseminar Hofwil/Bern und unterrichtete anschliessend über dreissig Jahre lang an der Schule Brienz/Kienholz. 2002 wurde er als Schulinspektor ans Regionale Schulinspektorat Oberland gewählt. Im Herbst 2010 ging er in Pension.

Peter Santschi war Gründungsmitglied des Brienzner Cabarets «Fädliötsch» und stand in allen Programmen bis zur Auflösung des Ensembles im Jahr 1999 auf der Bühne. Seine Hobbies sind Musik, Reisen, Fischen und Schreiben.

Peter Santschi ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und drei Grosskinder, die mit ihrer kindlichen Sichtweise der Dinge viele wertvolle Erkenntnisse zum vorliegenden Buch beigetragen haben. Ihnen ist dieses Buch in erster Linie gewidmet!

Es enthält humorvolle Kurzbeiträge, gegliedert in sechs Kapitel zu Themenbereichen aus Politik, Alltag und Gesellschaft. Die ursprünglichen Texte entstanden in den letzten Jahren und sind nun in verschiedenen Stilformen zu einem harmonischen Ganzen verflochten. Sie sollen unterhalten, und zum Schmunzeln anregen – ebenso aber betroffen machen und Anstoss zu ernstem Nachdenken geben.

Kartonband mit farbigem Überzug, 130 Seiten

Illustrationen zum Text: Fotos, Fotomontagen und Zeichnungen

Preis CHF 25.– plus Versandkosten

Bestellung per Mail direkt bei: santschi.peter@bluewin.ch

oder Telefon 033 951 18 57, Versand per Post mit Einzahlungsschein

oder im Buchhandel (Verlag Schläefli & Maurer AG, Interlaken)

Ein Buch für den unterhaltsamen Feierabend – und ein ideales Weihnachtsgeschenk. Ich wünsche Ihnen ein genüssliches Lesevergnügen!

Peter Santschi

MEPHISTO 
WORLD'S FINEST FOOTWEAR



MÜDE FÜSSE? NIE WIEDER!

WIR TRAGEN MEPHISTO-SCHUHE
MIT SOFT-AIR TECHNOLOGIE.



FORTINO
(5½ – 12½)

KIMONA
(2½ – 8½)

Schuhe für
Sie & Ihn
INA-K

INA-K Schuhe für Sie & Ihn,
Marktgasse 31, 3800 Interlaken,
Tel.: 033.821.6858

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisunterricht

Bambinikurs bis 6-Jährige

Schülerkurs Anfänger bis Fortgeschrittene

Erwachsenenkurse Privat- und Halbprivatunterricht

Ferienkurs für JuniorInnen



Shop

- Nike Tennisbekleidung und -schuhe
- Adidas Tennisschuhe
- Wilson und Head Tennisrackets und Zubehör
- 24-Stunden **Bespannungsservice**
- Speedo Bademode für Damen und Herren

Tennisplatzbetrieb

- Günstiges Tennisspielen für ALLE ab CHF 32.– pro Platz/Stunde
- **2 Hallenplätze** Teppichbelag mit Granulat (ganzjährig)
 - **2 gedeckte Sandplätze** «French Court»
in moderner Traglufthalle (November bis April)
 - **3 offene Sandplätze** «French Court» (Mai bis Oktober)

Höheweg 41 · 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 · Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch · www.tennisschule-keller.ch



restaurant
bar
lounge
interlaken

Kochkurs mit dem Wok

Lernen Sie gesundes und schnelles Kochen in der Wok-Pfanne bei uns im Restaurant 3a. Gemeinsam mit unserem Küchenchef zaubern Sie ein komplettes 4-Gang-Menü.

Daten 17. Januar 2013, 31. Januar 2013
(weitere Daten auf Anfrage)

Zeit 19 Uhr bis 23 Uhr

Kosten CHF 99.- pro Person
(inkl. Rezepte und Kochschürze),
Aufpreis für Wok-Pfanne CHF 30.-

Teilnehmerzahl beschränkt

Restaurant 3a
Untere Bönigstrasse 3
3800 Interlaken

Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im November

Freitag, 2. November, 20.30 Uhr, 25.– | 15.–

Amagong World

Dougoutigui Diabaté, Balafon, Gesang | Hassan Dembélé, Gitarre | Martin Müller, el. Cello | Willy Kotoun, Perkussion | Moïse Ouattara, Schlagzeug. Musikalische Alchemie aus der Schweiz und Burkina Faso.

Samstag, 3. November, 20.30 Uhr

Zmizt im Läba - Flurin Caviezel Kabarett

Ein Abend mit Geschichten und Musik, mit Humor und Tiefsinn, schlicht genial... Energy On Stage – Kulturengagement der IBI. Vorverkauf: 033 826 30 10

Freitag, 9. November, 20.30 Uhr, 25.– | 15.–

Molotow Brass Orkestar World

Das Molotow Brass Orkestar vereint Schweizer Volkslieder, osteuropäische Zigeunermusik, Ska und Klassik. Ein musikalisches Feuerwerk.

Samstag, 10. November, 21.00 Uhr, Eintritt frei

Chamäleon Session #1 Rock n' Roll

Glowing Shelter | Jackmills | DJ Bushstyle.

Freitag, 23. November, 20.30 Uhr, 25.– | 15.–

Gupfbuebä Folk

Kompositionen von Dani Häusler und viele alte und selten gehörte Stücke von Jost Ribary sen. und jun., Carlo Rapetti, René Wicky, Carlo Brunner u.a.

Sonntag, 25. Nov., 17.00 Uhr, 25.– | 15.–

Melinda Stocker & Young-Ah Hauser Klassik

Klassische Werke für Geige und Klavier von Beethoven, Schubert und César Franck.



x-elle

Dienstag, 27. November, 20.00 Uhr,
Eintritt frei

Jazz-Jam-Session für Jugendliche und erwachsene Amateurmusiker.

Kunsthhaus Interlaken
Jungfraustrasse 55
Tel. 033 822 16 61
www.kunsthhausinterlaken.ch

Freitag, 30. November, 20.30 Uhr, 25.– | 15.–

x-elle Jazz

Power und Sinnlichkeit charakterisieren die Frauenband x-elle. Soulig-jazziger Sound und eine starke Bühnenpräsenz sind ihre Markenzeichen. Eine Veranstaltung der Jazz-Freunde Interlaken.

Ausstellung: Hans Kohler 1939–2006

Malerei im Grenzbereich zwischen Moderne und Art Brut – Eine Retrospektive

Nur noch bis 4. November 2012

Mittwoch bis Samstag, 15.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 11.00 bis 17.00 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen



HOTEL INTERLAKEN
GASTFREUNDSCHAFT SEIT 1491

FONDUE CHINOISE BUFFET À DISCRÉTION

JEDEN DO., FR. + SA.
AB 18.00 UHR

WIR FREUEN UNS AUF
SIE!

HOTEL INTERLAKEN
WWW.HOTELINTERLAKEN.CH
033 826 68 68

OrthoMedio
Orthopädie-Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemschuhe

**Neue Herbst-/Winter-Kollektion
ist eingetroffen!**

Filiale im Stedtlizentrum Coop 1. Stock
Bahnhofstrasse 33, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch
Öffnungszeiten:
Mo, 9–12/13.30–17 Uhr, Di + Do, 14–17 Uhr



FLÜBO

Haus für schönes Wohnen

Plissees und Rollos
funktionell, wohnlich, platzsparend

Hauptstrasse 109, 3855 Brienz
Tel. 033 951 19 64, www.fluebo.ch

Ilg AG

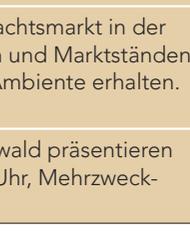
VERANSTALTUNGEN

November 2012



DIESER VERANSTALTUNGSKALENDER WIRD OHNE GEWÄHR AUF VOLLSTÄNDIGKEIT VERÖFFENTLICHT. DIE REDAKTION DER BÖDELIINFO/BRIENZINFO EXPORTIERT EINE AUSWAHL AN VERANSTALTUNGEN AUS DEN OFFIZIELLEN DATENBANKEN VON INTERLAKEN TOURISMUS UND BRIENZ TOURISMUS, WELCHE FÜR DIE EINHEIMISCHEN LESERINNEN VON INTERESSE SEIN KÖNNTEN. BESTEN DANK FÜR DAS VERSTÄNDNIS.

MÄRKTE

Do. 1.11.	BASAR DES FRAUENVEREINS. Verkauf von Handarbeiten aller Art, Kaffee und Kuchen. Ab 13.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Ringgenberg, www.ringgenberg-goldswil.ch	
Sa. 3.11.	VERKAUF VON HOLZOFENBROT. Verkauf von frisch gebackenem Brot aus dem traditionellen Holzofen der historischen Häusergruppe Schlossweid. Ab 08.00 Uhr, Dorfmuseum Ringgenberg, www.ringgenberg-goldswil.ch	
Sa & So. 3. & 4.11.	FAMILIEN MÄRIT. Verkauf von Privat an Privat. Samstag 10.00–18.00 Uhr und Sonntag 10.00–17.00 Uhr, Hangar U30/32 Flugplatz Matten.	
So–Di. 11.–20.11.	44. IGA INTERLAKNER GEWERBEAUSSTELLUNG 2012. Unter dem Motto: «MEM – Berufe präsentieren sich». Die IGA-Ausstellungsleitung hat im Frühjahr 2012 den Entscheid gefällt: neu gilt freier Eintritt für alle Besucher der IGA. Congress Centre Kursaal Interlaken, www.iga-interlaken.ch	
Do. 15.11.	BRIENSER MÄRT. Das traditionelle Fest findet schon seit 1626 statt. Rössli Spiel am Quai, Schiessbuden und Marktstände sind zu sehen. Der Briensermarkt hat jedem etwas zu bieten.	
Fr. 16.11.	GROSSER MARKT. Grosser Markt in Interlaken/Unterseen. An über 70 Ständen mit Rössli Spiel, Holzwaren, Lederwaren, Keramik, Textilien aller Art, Souvenirs, Spielwaren, Musik-CD, Alpkäse, Fleischwaren, Honig. 9.00–17.00 Uhr, Amman-Hofer Platz und Schuhgässli Interlaken.	
Sa. 17.11.	MARKTSTÄNDE BEIM SWISS MOUNTAIN MARKET. Adventskränze und Weihnachtsdekorationen aus Naturmaterialien handgemacht. Alp Käse und Ziegenwurst. Lichtbringer Dosen, Recycling in seiner schönsten Form. Swiss Mountain Market, Höheweg 133, Interlaken.	
Sa. 24.11.	SUPPENTAG DES TURNVEREINS. Verkauf hausgemachter Suppe zu Gunsten des Turnvereins. 12.00 Uhr, die Verkaufsstandorte sind im ganzen Dorf verteilt: Hotel Bären, Moosrain/Garage Suter, Sagi/Busplatz, Hagenstrasse und im Gmeindshus Goldswil, www.ringgenberg-goldswil.ch	
Sa/So. 24./25.11.	WEIHNACHTSMARKT IN OBERRIED. Ab 10.00 Uhr, beim Schulhaus Oberried.	
Sa–So. 24. & 25.11.	ADVENTS- UND WEIHNACHTSMARKT. Unser Advents- und Weihnachtsmarkt in der dieses Jahr neu gestalteten historischen Altstadt wird mit Markthäusern und Marktständen und vielen Aktivitäten für Jung und Alt ein attraktives weihnächtliches Ambiente erhalten. Stadthausplatz Unterseen, www.stedtstileist.ch	
So. 25.11.	WEIHNACHTSMARKT DES FRAUENVEREINS. Die Frauen von Iseltwald präsentieren schöne Advents- und Weihnachtsgeschenke. Mit Jodlerklub. Ab 13.00 Uhr, Mehrzweckhalle Iseltwald, www.iseltwaldtourismus.ch	

Do. 1.11.	MULTIVISION KUBA. Der Berner Fotograf Christian Zimmermann hat Kuba vier Monate lang intensiv bereist. Er entführt seine Zuschauer in ein Land im Spannungsbereich eines lähmenden Sozialismus und einer überschäumenden Lebensfreude. 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten, www.global-av.ch
Fr. 2.11.	VERNISSAGE DER AUSSTELLUNG «DER GELBE SOMMER» IN DER BURGER-GALERIE BRIENZ. Ab 19.00 Uhr. Ölbilder und Naturkunstwerke von Seylech (Charles) Leuthard aus Brienzwiler, www.seylech.ch
Fr. 2.11.	OPENAIR FONDUEPARTY IM HOTEL LINDENHOF IN BRIENZ. Eine Openair-fondueparty im Hotel Lindenhof in Brienz (bei schlechtem Wetter im Alpstübli). www.hotel-lindenhof.ch
Fr. 2.11.	KINDERKINOVORFÜHRUNG «ROADMOVIE». Programm: 20.00 Uhr, Case der Glockendieb, Kriminalfilm, Schule Saxeten, Filmprojekt CH 2010. 20.30 Uhr, die Wiesenberger, Dokumentarfilm von Bernhard Weber, Martin Schilt, CH 2011 mit Filmgast! In der Pause und nach der Vorstellung Kinobar durch Alpenrose. Schulhaus Saxeten.
Fr. 2., 16. & 30.11.	MUSIK IM LA ROCAS. 20.30–01.00 Uhr mit DJ im La Rocas, Marktplatz, Interlaken.
Sa. 3.11.	KUNSTNACHT IN BRIENZ. Ab 13.00 Uhr. Mit Endo Anaconda, Reeto von Gunten, Jodlerklub Brienz uvm. Depot der Brienz Rothornbahn. Infos und Programm unter www.kunstnacht.ch
Sa. 3.11.	HEIMSPIELE HANDBALLGRUPPE BÖDELI. U15 HG Bödeli: HBC Rotweiss Belp, 14.00 Uhr, U17 HG Bödeli: PSG Lyss, 15.45 Uhr, 2. Liga Herren HG Bödeli: SG Superböck Thun, 17.30 Uhr, 2. Liga Frauen HG Bödeli: SG Visp, 19.15 Uhr. Interlaken Sporthalle BZI, www.hgboedeli.ch
Sa. 3.11.	40 JAHRE JUBILÄUM. Feiern Sie mit der Swiss Helicopter AG (ehemals BOHAG) das 40-jährige Bestehen im Berner Oberland. Helikoptervorführungen, Helikopterrundflüge und Tandem-Jumps sind nur ein paar der vielen interessanten Programmpunkte, www.swisshelicopter.ch
Sa. 3.11.	ORCHESTERVEREIN INTERLAKEN – KONZERT MIT JULIA SCHRÖDER. J. Brahms: Violinkonzert D-dur, op 77. R. Schumann: Sinfonie Nr. 1, B-dur, op 38 Orchesterverein Interlaken Leonardo Muzii Julia Schröder, Violine. 19.30 Uhr, Congress Centre Kursaal Interlaken, www.classicpoint.ch/konzertkalender
Sa. 3.11.	DUO LUNA-TIC «OBLADIBLADA». Hinreissende Musikrevue, eine Tour d'horizon durch die Welt des Chansons. Parodien, Persiflagen und Variationen mit Rhythmus-, Tonart- und Genrewechseln. 20.15 Uhr, Stadtkeller Unterseen, www.stadtkeller-unterseen.ch
Sa. 3.11. & 10.11.	THEATER DES JODLERKLUBS HABKERN. Alljährliches Theater des Jodlerklubs Habkern. In der Turnhalle der Schule Habkern erwartet Sie der Jodlerklub mit einem tollen Unterhaltungsabend, 20.00 Uhr.
So. 4.11.	SONNTAGSBRUNCH IM PANORAMA-RESTAURANT TOP O'MET. Legendärer Sonntagsbrunch in unserem Panorama-Restaurant Top o'Met. Hotel Metropole, Tel. 033 828 66 33.
Mi. 7.11.	BIBLIOTHEKSKAFFEE. Gemütliches Beisammensein und Diskussionen über Literatur. 9.30–11.00 Uhr, Bibliothek Schulhaus Ringgenberg, www.ringgenberg-goldswil.ch
Fr. 9.11.	VERNISSAGE VON DER AUSSTELLUNG «FARBIMRAUM». Freuen Sie sich auf die Eröffnung der Ausstellung «FarblmRaum» - zwei Generationen mit Handarbeiten und Bildern von Barbara und Anja Häni aus Matten. Die Vernissage wird von Christian Häni musikalisch umrahmt. 17.00 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken, Tel. 033 828 88 44.

Fr & Sa. 9. & 10.11.	«TURNERUNTERHALTUNG» TV WILDERSWIL. Mitwirkende: Jugendriege Wilderswil, Damenturnverein, Frauenriege, Männerriege sowie dem Turnverein und als Gäste die Turnvereine Matten und Grindelwald. Showbeginn um 20.00 Uhr, ab 18.30 Uhr Verpflegung durch Festwirtschaft sowie Salto-Bar und Tombola. Mehrzweckhalle Wilderswil, www.wilderswil.ch
Fr & Sa. 9. & 10.11.	THEATERGRUPPE LEISSIGEN. spielt «Gfährlichs Internet» Schwank in der Akten von Bernd Spehling. Festwirtschaft und Bar. 20.00 Uhr, Turnhalle Leissingen.
Sa. 10.11.	RAUSCHENDE BALLNACHT. Zum 17. Mal jährt sich der Winterball im historischen «Salle de Versailles». Mit Standard- und Lateinshow von den besten Turnierpaaren der Schweiz sowie Boogie-Woogie Darbietung der jungen Schweizer-Talente-Finalisten Jan Denli und Yannyna Alvarez. Geniessen Sie das exquisite Buffet und die dazu stimmigen Weine. Reservation: reservation@victoria-jungfrau.ch oder Tel. 033 828 26 10.
Sa. 10.11.	NOSTALGIE-ABEND. für Singles, Paare und jung Gebliebene... Tanzen zu den Melodien vergangener Zeiten. Entspannt können Sie zu den schönsten Oldies von DJ Evergreens ein Glas Wein geniessen. Reservationen Tel. 033 823 23 13.
Sa. 10.11.	THE KELTONES. Zur Kellerpremiere spielt die «einheimische» Gruppe The Keltones Irische-Keltische Folkmusik (Balladen, Melodien, Tanzmusik). 20.00 Uhr, Schlosskeller Interlaken, www.schlosskeller.ch
Sa. 10.11.	HEIMSPIELE HANDBALLGRUPPE BÖDELI. U15 HG Bödeli: HBC Büren, 10.15 Uhr, U17 HG Bödeli: BSV Future Bern 2, 12.00 Uhr, 2. Liga Herren HG Bödeli: HBC Ins, 13.45 Uhr, 2. Liga Frauen HG Bödeli: DHB Rotweiss Thun 3, 15.30 Uhr. Interlaken Sporthalle BZI. www.hgboedeli.ch
Sa-So. 10. & 11.11.	LOTTO DER SCHÜTZENGESSELLSCHAFT. Samstag 18.00–00.30 Uhr, Sonntag 14.00–23.00 Uhr. Jeweils Pause von 19.00–20.00 Uhr. Hotel Bären, Ringgenberg, www.ringgenberg-goldswil.ch
So. 11.11.	JUBILÄUMSKONZERT 25 JAHRE KIRCHE AM RADIO BEO. Mit Musik von Josef Gabriel Rheinberger feiert das KiBeO (Kirchlicher Verein Radio BeO) sein 25-jähriges Bestehen. Die begleitenden Texte liest Margrit Schwander. Es kommen Werke für Orgel, Chor a capella, Chor und Orgel und Gesänge für Alt, Bariton und Orgel zur Aufführung. 17.00 Uhr, Schlosskirche Interlaken, www.thuner-kantorei.ch
So. 11.11.	MARIONETTENBÜHNE WENGEN «HÄNSEL UND GRETEL». Ein Märchen der Gebrüder Grimm mit viel Freude inszeniert. Ein Klassiker für kleine und grosse Menschen ab 4 Jahren. 15.00 Uhr, Stadtkeller Unterseen, www.stadtkeller-unterseen.ch
So. 11.11.	THEATER DES JODLERKLUBS HABKERN. Alljährliches Theater des Jodlerklubs Habkern. In der Turnhalle der Schule Habkern erwartet Sie der Jodlerklub mit einem tollen Unterhaltungsnachmittag, 15.00 Uhr.
So. 11.11.	THEATERGRUPPE LEISSIGEN. spielt «Gfährlichs Internet» Schwank in der Akten von Bernd Spehling. Kleine Festwirtschaft und Kuchen. 14.00 Uhr, Turnhalle Leissingen.
Mi. 14.11.	LOTTOMATCH DER MUSIKGESELLSCHAFT BRIENZ. Ab 17.00 Uhr, Restaurant Weisses Kreuz Brienz, beim Bahnhof.

aus design
möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 Münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

Augenblicke des Zuhausees
ladybug - dream

So. 15.11.	VESPER. Texte und Musik zum Ewigkeitssonntag. Leitung: Kathrin Cordes. 17.00 Uhr, Schlosskirche Interlaken.
Do. 15.11.	SPIELNACHMITTAG. Jeder ist herzlich eingeladen zu den Spielnachmittagen. Ein gemütliches Zusammensein mit viel Spass ist garantiert. 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Ringgenberg.
So. 18.11.	SCHÜLERKONZERT TROMPETE. CD-Taufe im Kunsthaus Interlaken. 17.00 Uhr, www.kunsthausinterlaken.ch
Do. 22.11.	HAPPY THANKSGIVING DAY! Entdecken Sie dieses wichtige Familienfest der Amerikaner für sich in unserer Jungfrau Brasserie und geniessen Sie mit Ihren Liebsten den traditionell gebratenen und gefüllten Truthahn sowie eine reichhaltige Auswahl an Köstlichkeiten rund um den Kürbis und die Süsskartoffel. Reservation: gastronomie@victoria-jungfrau.ch oder Tel. 033 828 26 02.
Sa. 24.11.	LUCERNE CHAMBER BRASS IN DER REFORMIERTEN KIRCHE BRIENZ. Ab 19.30 Uhr. Geniessen Sie eine musikalische Zeitreise von Renaissance bis Jazz.
Sa. 24.11.	SAMSTAGSMALEN FÜR ERWACHSENE. Ab 9.00–11.00 Uhr im Malatelier Rybiweg. Tauchen Sie in die Welt der Farben ein. Anmeldung erforderlich bis am Vortag 11.00 Uhr bei Suzanne Hösli-Dummermuth. Tel. 079 661 61 19.
Sa. 24.11.	HEIMSPIELE HANDBALLGRUPPE BÖDELI. U17 HG Bödeli: TV Länggasse Bern, 13.45 Uhr, 2. Liga Frauen HG Bödeli: DHB Rotweiss Thun 4, 15.30 Uhr. Interlaken Sport-halle BZI. www.hgboedeli.ch
Sa–So. 24. & 25.11.	LOTTO DER MUSIKGESELLSCHAFT UND JUGENDMUSIG. Jeweils freie Preiswahl für den 1. Preis. Jeder 5. Gang ist ein Supergang. Speis & Trank. Samstag ab 18.00 Uhr, Sonntag ab 14.00 Uhr, Hotel Bären Ringgenberg, www.ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 24. & Fr. 30.11.	THEATER VOM TURNVEREIN BEATENBERG. Der Turnverein Beatenberg lädt Sie zu einem unterhaltsamen Theater ein. 20.00 Uhr, Kongress-Saal, Beatenberg, www.beatenberg.ch
Di. 27.11.	TANZNACHMITTAG FÜR SENIOREN. Geselliges Tanzvergnügen für Senioren mit Martin. 14.00–17.00 Uhr, Congress Centre Kursaal Interlaken, Tel. 033 826 52 52.
Do. 29.11.	ADVENTSEINLÄUTEN IN DER WERKSTUBE HABKERN. Läuten Sie mit uns den Advent ein in der gemütlichen Werkstube des Alten Schulhaus Habkern. Dort können Sie Lebkuchen dekorieren. Zudem gibt es eine grosse Auswahl von handgefertigten Werken, welche sich bestens als Weihnachtsgeschenk eignen. 13.30 Uhr, Altes Schulhaus Habkern, www.altes-schulhaus-habkern.ch
Jeden Mi.	SPIELNACHMITTAG FÜR KINDER. Spiel und Spass im Panorama Hallenbad. Jeden Mittwoch von 13.00–18.00 Uhr. Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat findet ab 13.00 Uhr eine Kinder-Disco statt. Beatenberg Tourismus, Tel. 033 841 18 18, www.beatenberg.ch
Jeden Mi.	SCHACH- UND SPIELABEND IM HOTEL STERNEN IN BRIENZ. Ein Spielabend für jedermann/frau! Ab 19.00 Uhr. www.play-do.com
Jeden Fr & Sa.	LIVE MUSIK IM HOTEL METROPOLE. Jeden Freitag und Samstag Live Musik mit Umberto an der Metro Bar im Hotel Metropole. Mehr Informationen: www.metropole-interlaken.ch oder Tel. 033 828 66 66.
Jeden Sa.	ZMÖRGELE À DISCRETION. Jeden Samstag Frühstück à discretion. 8.00–11.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken, Tel. 033 828 88 44.
Jeden So.	SONNTAGS-BRUNCH NIEDERHORN. Starten Sie in den Sonntag mit einem währ-schaften Sonntags-Brunch im Berghaus Niederhorn. Reservation Tel. 033 828 28 28.

Mo–Fr.	PANORAMAFRÜHSTÜCK BERGHAUS NIEDERHORN. Von Montag bis Samstag jeweils bis 11.00 Uhr geniessen Sie im Berghaus Niederhorn ein Panoramafrühstück. www.niederhorn.ch
Mo–Fr.	LIVE-SCHNITZEN IM SHOP DER HOLZBILDHAUEREI HUGGLER IN BRIENZ. 9.00–12.00 Uhr und 13.30–17.30 Uhr.
Täglich	TRÜFFEL-GENUSS AUS ALBA & PIEMONTE! Speziell für die Liebhaber von der wohl be-kanntesten unterirdisch wachsenden Pilzart bieten wir ein exquisites Menu mit Trüffel an. Ge-niessen Sie den teuersten und hochwertigsten Speisepilz, frisch am Tisch gehobelt in unse-rem Gourmetrestaurant La Terrasse. Reservation unter gastronomie@victoria-jungfrau.ch
Täglich	TROTTI-BIKEN MIT AUSSICHT AUF DAS BERNER OBERLAND. Bequem bringt Sie die Gondelbahn zur Mittelstation Vorsass, dem Ausgangspunkt des Trotti-Bike-Erlebnis-ses. Zwei Routen führen von der Mittelstation der Niederhornbahn hinunter nach Beaten-berg, www.niederhorn.ch
Täglich	LAMA WANDERUNG. Wandern Sie gemeinsam mit den Lama-Damen durch die Land-schaft von Beatenberg. Die führende Begleitperson erzählt und erklärt auch gerne interes-san-te Geschichten und Informationen über die Lamas. Täglich auf Anfrage. Tel. 079 566 01 04.
Täglich	DORFBIBLIOTHEK HABKERN – DER TREFF. Klein aber sehr fein! Besuchen Sie jeweils am Montag von 10.00–11.00 Uhr, Dienstag von 9.00–10.00 Uhr oder Donnerstag von 14.00–16.00 Uhr unsere vielfältige Dorfbibliothek, www.altes-schulhaus-habkern.ch
Täglich	TÊTE À TÊTE IM SPEZIALITÄTENRESTAURANT BELLINI. Wählen Sie Ihr 3-Gang-Abendmenu aus der Karte unseres Spezialitätenrestaurants Bellini aus. Reservation erforderlich, mail@metropole-interlaken.ch , Tel. 033 828 66 66.

AUSSTELLUNGEN DER REGION

Sa–So. 15.9.–4.11.	HANS KOHLER (1939–2006). Retrospektive über das Werk des Künstlers, dessen Schaffen der Art Brut nahe steht – Fotografische Dokumente zu seinem Leben. Kunsthaus Interlaken, www.kunsthausinterlaken.ch
Täglich	KUNST IM HOTEL METROPOLE. Kunstaussstellung von Mira Burri, aus Unterseen, in den öffentlich zugänglichen Räumen des Hotel Metropole. www.metropole-interlaken.ch , Tel. 033 828 66 66.
Täglich	AUSSTELLUNG «FARBIMRAUM». Mit Handarbeiten und Bildern von Barbara und Anja Häni. Öffnungszeiten: täglich. Information: Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken, Tel. 033 828 88 44.
Mo–Fr.	AUSSTELLUNG IN DER SCHULE FÜR HOLZBILDHAUEREI IN BRIENZ. 8.00–11.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr.
Jeden Sa.	DER GELBE SOMMER. Ab 10.00–16.00 Uhr. Während Briensermarkt und Weihnachtsmarkt offen, sowie auf Anfrage Tel. 033 951 73 13. Ölbilder und Naturkunstwerke von Seylech (Charles) Leuthard aus Brienzwiler, www.seylech.ch

RESTAURANTS MIT LIVE MUSIK

Jeden Di.	RESTAURANT CHALET. Jodler und Alphornbläser. 20.00–22.00 Uhr. Restaurant Chalet Oberland, Höhweg 7, Interlaken.
Mi–So.	RESTAURANT SCHUH. Musikalische Unterhaltung mit Pianist. 14.30–16.30 Uhr. Grand Café Restaurant Schuh, Interlaken.

ET VOILÀ:

Kunstnacht Brienzenz 3. Nov. 2012

Reeto von Gunten

Endo Anaconda



Zaklong! Claudia Reh

Schwubs Schwule Berner Sängler

14.00 UHR
Vernissage
BEI JOBIN

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Robert Bichsel | <input type="checkbox"/> Bernhard Hofer | <input type="checkbox"/> Vanessa Samet |
| <input type="checkbox"/> Rolf Blöchliger | <input type="checkbox"/> Res Huber | <input type="checkbox"/> Anna Katharina Scheidegger |
| <input type="checkbox"/> Thomas Büschlen | <input type="checkbox"/> Jeannette Huggler | <input type="checkbox"/> Hampi Schild |
| <input type="checkbox"/> Andrea Eberhard | <input type="checkbox"/> Barbara Kiener | <input type="checkbox"/> Rahel Schneider |
| <input type="checkbox"/> Filip Firlefijn | <input type="checkbox"/> Joana Locher | <input type="checkbox"/> Astrid Strahm |
| <input type="checkbox"/> Ruth Fischer | <input type="checkbox"/> Brutus Luginbühl | <input type="checkbox"/> Urs Taverner |
| <input type="checkbox"/> Markus Flück | <input type="checkbox"/> Eva Lüthi | <input type="checkbox"/> Alex Teige |
| <input type="checkbox"/> Oxi M. Flück | <input type="checkbox"/> Anita Mendes | <input type="checkbox"/> Beat Teige |
| <input type="checkbox"/> Gaby Foster | <input type="checkbox"/> Sarah Michel | <input type="checkbox"/> Stephan Tobler |
| <input type="checkbox"/> Rita Fuhrer | <input type="checkbox"/> Pierre Alain Münger | <input type="checkbox"/> Theresia Utz |
| <input type="checkbox"/> Elsbeth Grossmann | <input type="checkbox"/> Reto Odermatt | <input type="checkbox"/> Christoph Wunderle |
| <input type="checkbox"/> Irene Guinand | <input type="checkbox"/> Alexandra Otter | <input type="checkbox"/> Ursus Zimmermann |
| <input type="checkbox"/> Stephanie Hofer-Gertsch | <input type="checkbox"/> Roman Räss | <input type="checkbox"/> Pia Zumbrunn |
| <input type="checkbox"/> Katja Saegesser | | |

- Noa Casimir Bichsel Erja Jakob Alphorn Next *Programm unter*
 Conquest of Brass Quintett Permis-B Jodlerklub Brienzenz **KUNSTNACHT.CH**

DEPOT BRIENZ ROTHORN BAHN / PARKHAUS
OFFENE WERKSTATT ED. JOBIN / KINOTHEATER BRIENZ

KUNA

Jeden Fr.	RESTAURANT FALKEN. Unterhaltung durch DJ oder die Band «Various». Ab 21.00 Uhr. Restaurant Falken, Spielmatte 8, Unterseen.
Täglich	VICTORIA-BAR. Live Musik. 18.30–20.00 Uhr / 21.30–01.00 Uhr. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.
Täglich	INTERMEZZO-BAR. Live Musik. 18.30–19.30 Uhr / 22.30–23.30 Uhr. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.
	GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN: Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.
Nächste Ausgabe	Die VERANSTALTUNGSDATEN können für die AUSGABE DEZEMBER 2012 bis SAMSTAG, 10. NOVEMBER 2012 an folgende Adressen gesendet werden: INTERLAKEN TOURISMUS , Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder BRIENZ TOURISMUS , Postfach 801, 3855 Brienzenz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienzenz-tourismus.ch, www.brienzenz-tourismus.ch.





松涛館空手道

Karate Do Interlaken

Erwachsene: Montag, Mittwoch und Freitag ab 19:00

Kinder: Montag und Freitag ab 17:45

www.interfitness.ch 079 311 13 45



feel well fitness

 Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

Rabatt oder Qualität?
Wir haben uns für Qualität zu Gunsten Ihrer Gesundheit, Ihrer Fitness und Ihrem Wohlbefinden entschieden!

Ihre Bewegungs- und Gesundheits-expertin Heidi Matter und Team heissen Sie herzlich willkommen!



Theater

Schwank in drei Akten von Hans Gnant
im Kongresssaal Beatenberg



Samstag 24. November 2012

14.00 Uhr und 20.00 Uhr
anschliessend Tanz mit Diddi,
Glücksspiel und Bar

Eintritte

Nachmittag: Erwachsene Fr. 6.– /
Kinder Fr. 3.–

Freitagabend: Fr. 8.–

Samstagabend: Fr. 10.–

Freitag 30. November 2012

20.00 Uhr
Theater (mit Konsumation), Tombola

Freundlich lädt ein
Turnverein Beatenberg

Samstag 1. Dezember 2012

20.00 Uhr
anschliessend Tanz mit «Die zufriedene
Vier», Tombola und Bar



Restaurant Burehuus
Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt
Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Sonntags-Brunch 2012

Einmal im Monat:

4. November 2012 mit dem SingEnsemble Thun

2. Dezember 2012 Advents-Brunch

6. Januar 2013 Neujahrs-Brunch

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes «Burebüffet zum Z'mörgele». Brotauswahl, Anke, Konfitüre, Käse aus der Region, Früchte, Eierspeisen, Rösti und ein bodenständiges Dessertbüffet – «unverschämt guet».

CHF 34.00 pro Person

Winterzauber, Weihnachtszauber ...

Ab dem 27. November 2012 beginnen wir mit unseren köstlichen Spezialitäten aus der Winter- und Festtagsküche.

Unser junges, motiviertes Küchen-Team zaubert für Sie die besten Wintergerichte von urchig und bodenständig bis klassisch und edel auf den Tisch - lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

**Feen- und Elfenzauber –
Silvester im Restaurant Burehuus**

Sei es im Restaurant oder im Stübli um das Silvester-Auswahlmenü zu geniessen oder in der Heubühne den Tatarenhut zu zelebrieren, egal, unsere Feen freuen sich auf Ihren Besuch.

Reservieren Sie schon heute Ihren Zaubertisch.



Carnozet

Sei es vor einem köstlichen Essen zu zweit oder mit Freunden, Kollegen oder nach einem erfolgreichen Seminartag zum Abschluss des arbeitsreichen Teils und zum Auftakt zum entspannten Essen und zum interessanten «Networken» – jederzeit steht Ihnen auf Anfrage das Carnozet zur Verfügung.

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch



**Wildgerichte –
Genuss pur**

Geniessen Sie die beliebten Wildgerichte von unserer Karte – immer ein besonderes Erlebnis.

Wellness «Bel-Well»

Entdecken Sie die bezaubernde Wellness Anlage «Bel-Well». Lassen Sie sich verwöhnen und geniessen Sie als Bel-Well Club Mitglied besondere Vergünstigungen bei unseren Anwendungen.

Käse und Wein

Jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr
Wunderbare Käseauswahl mit «Gschwelte», Körnerbrot und Früchtebrot gepaart mit Weingenuss. Jeden Donnerstag suchen wir ein anderes Weingebiet aus, lassen Sie sich überraschen!
CHF 75.00 pro Person

**Silvester-Party 2012
«Black and White»**

Buchen Sie noch heute Ihren Platz bei der Silvester Party zum Abschluss des Jahres. Geniessen Sie mit Freunden und Bekannten unvergessliche Momente. Stossen Sie mit uns aufs Neue Jahr an.
CHF 195.00 pro Person inkl. Gala Dîner, Tanzmusik, Feuerwerk und Aperitif sowie 1 Glas Champagner fürs Neue Jahr!

Bis bald in Ihrem Belvédère
033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch



Musig-Lotto

im Hotel Bären Ringgenberg

Samstag, 24. November 2012
von 18.00 bis 24.00 Uhr

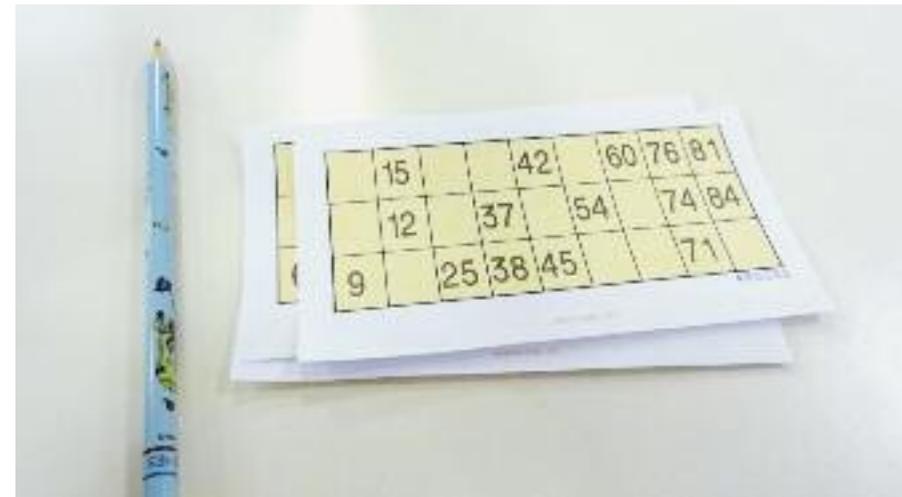
Alle Tageskarten nehmen an einer Gratis-Schlussverlosung teil

Sonntag, 25. November 2012
von 14.00 bis 20.00 Uhr

Jeder 5. Gang ist ein Supergang à Fr. 2.–, Tageskarten für Fr. 44.–

Sensationelle Preise, jeweils freie Preiswahl für den 1. Preis. Kartenpreis immer noch Fr. 1.– plus eine Gratiskarte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Glück!



Anlässe für einen Apéro gibt es viele:
Party, Beförderung, Business Lunch...

Dazu unsere Köstlichkeiten:



Canapéplatten



Sandwichplatten



Gemüsedipp-Platten



Sandwichbar GmbH
Rosenstrasse 5
3800 Interlaken
Fon 033 821 63 25
Fax 033 821 63 26
www.sandwichbar.ch

Erholsame Momente ...

Die neuen Bettsofas von SWISSPLUS verbinden höchsten Sitzkomfort als Sofa – und mehr als erholsamen Schlaf mit dem BICO-Matratzen-System – in einer einzigartigen Kombination: immer nach Ihren jeweiligen Bedürfnissen!



ALLES UNTER EINEM DACH:
Wohncenter von Allmen AG
3800 Interlaken
Telefon 033 828 61 11
www.wohncenter-vonallmen.ch

– vierzig Jahre –
von Allmen
INTERLAKEN

Marionettenbühne Wengen

Hänsel und Gretel

Sonntag, 11. November und Mittwoch, 14. November 2012, jeweils um 15.00 Uhr



Ein armer Holzhacker und seine Frau leben mit Hänsel und Gretel, ihren Kindern, vor dem Wald. Weil kein Essen mehr im Haus ist, sollen die Kinder im Wald bleiben. Eine schlimme Zeit beginnt für die Kinder, sie müssen Hunger, Angst und Gefahren trotzen. Hänsel weiss immer wieder Rat und Gretel rettet schliesslich beide vor dem sicheren Tod. Das Märchen der Gebrüder Grimm ist mit viel Freude inszeniert und nahe am Originaltext. Ein Klassiker für kleine und grosse Menschen ab 4 Jahren.

Vorverkauf

ab Donnerstag, 1. November 2012 in der

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40
dropa.guenther@dropa.ch

Filiale Interlaken Ost
3800 Interlaken
Tel. 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch

Der Verein Stadtkeller dankt der Dropa für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.

Eintritt

Erwachsene: Fr. 20.–
Kinder: Fr. 10.–

Jubiläum – 10 Jahre Feldenkrais-Atelier Interlaken

Tag der offenen Türe am Samstag 24. November 2012

Herzlich willkommen!

Liebe Gäste

Am 24.11.2012 laden wir Euch ins Feldenkrais-Atelier an der Rosenstrasse 14 in Interlaken ein. Wir feiern unser 10-jähriges Jubiläum. Zwischen 11.00 und 15.00 Uhr empfangen wir Euch mit einem kleinen Imbiss und einigen Neuigkeiten. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und interessante Gespräche.

Matthias Schmid
Feldenkrais-Methode
Cranio-Sacral-Arbeit
Golf-System-Training
Physiotherapie: **Neu im Atelier**
079 679 26 57

Beatrice Schmid
Hatha-Yoga
Meditation und Atemwahrnehmung
Energetische Behandlung
Begleitung in der Schwangerschaft
079 690 74 72

Feldenkrais-Atelier
Rosenstrasse 14, 3800 Interlaken

www.matrix-schmid.ch

PATIENTENINFORMATION



TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM) AN-MO UND AKUPUNKTUR IN INTERLAKEN



Herr Bin GU, Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Ausbildung

- Studium mit Bachelor-Abschluss in Tianjin, China:
College für Traditionelle Chinesische Medizin (1985–1990)

Tätigkeiten

- Tianjin Hongqiao-Spital, China, als TCM-Arzt (1990–2002)
- Arbeit als TCM-Therapeut in China, davon 4 Jahre an der Klinik in Shizhen (2002–2007)
- Arbeit als TCM-Therapeut und Unterricht an verschiedenen Institutionen in Grossbritannien (2007–2011)

Unser Angebot

- Akupunktur An-Mo/Tui-Na
- Elektroakupunktur
- Moxa/Moxibustion
- Ohrakupunktur-Phytotherapie
- Schöpfen
- Zungendiagnose



Herr Bin GU, Therapeut für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10, Fax 033 828 12 13, EMR 24628 ZSR C462877
Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

Konzert

Samstag und Sonntag, 3. und 4. November 2012

Samstag, 3. November 2012, 19.30 Uhr, Kursaal Interlaken

Konzerteinführung 18.15 Uhr
(Konzertsaal)

Sonntag, 4. November 2012, 17.00 Uhr, Kirche Meiringen

Konzerteinführung, 16.00 Uhr (Kapelle)

Leitung: Leonardo Muzii
Solistin: Julia Schröder, Violine
Einführung: Samuel Wenger

Johannes Brahms: Violinkonzert D-dur, op. 77

Allegro non troppo
Adagio
Allegro giocoso ma non troppo vivace

Robert Schumann: Sinfonie Nr. 1, B-dur, op. 38

Andante un poco maestoso –
Allegro molto vivace
Larghetto
Scherzo
Allegro animato e grazioso

Konzert in Interlaken

Vorverkauf bei Foto Schenk, Bahnhofstrasse, Unterseen, Telefon 033 823 20 20

Preise: Fr. 35.–/30.–, Lehrlinge/Schüler Fr. 15.–, Kinder gratis. Abendkasse ab 17.45 Uhr

Konzert in Meiringen

Abendkasse ab 15.30 Uhr, alle Plätze unnummeriert, kein Vorverkauf.

Preise: Fr. 30.–, Lehrlinge/Schüler Fr. 15.–, Kinder gratis

Haben Sie Interesse zum Mitspielen? Es würde uns freuen, Sie als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Weitere Infos

ursula-zwahlen@gmx.ch
oder Telefon 033 251 39 56



VÖGELI
wär ächt süsch!

Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

Besuchen Sie unseren Baustellen Stand an der

Tägliche Live Vorführungen!

Profittieren Sie von unserem Baustellen Rabatt!

Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!



Schlosskeller: Premiere 2012 mit The Keltones

Samstag, 10. November 2012 um 20.15 Uhr im Schlosskeller Interlaken

Irische-Keltische Folkmusik mit der «einheimischen» Gruppe The Keltones

Baladen, heitere, stimmige Melodien, Volksweisen zum Tanzen und Feiern. Kurz, alles was die urtümliche Musik der grünen Insel mit keltischem Einschlag zu bieten hat. Übermut und Besinnlichkeit liegen nahe beisammen.

Brigid, Erika, und Sean sind seit vielen Jahren begeisterte Musiker der KELTONES und bestens bekannt bei den Musikfreunden irischer Musik. David aus Irland und Klaus aus Deutschland sind neu zur Gruppe gestossen. Als Duo waren sie schon einige Male rund um Thun auf der Bühne zu hören und zu sehen. Davids poetisches Gitarrenspiel und seine sehr spezielle, sanfte Stimme, passen gut zu den musikalischen, witzigen Geschichten, die er mit einem Zwinkern in den Augen zu erzählen, singen weiss.

Looslis Puppentheater: Die Kinderbrücke

Samstag, 1. Dezember 2012
um 15.00 Uhr, im Schlosskeller Interlaken

Zwei Kinder bauen eine Brücke von Ufer zu Ufer, von Mensch zu Mensch. Eine Diaktfassung für Kinder ab 5 Jahren.

Looslis Puppentheater: Der kleine Prinz

Samstag, 1. Dezember 2012
um 20.15 Uhr, im Schlosskeller Interlaken

Das moderne Märchen des Autoren Antoine de Saint-Exupéry ist ein Plädoyer an Freundschaft und Menschlichkeit.

Der 1. Samstag im Dezember gehört den Looslis. Als erfolgreiche Puppenbühne schätzen viele Zuschauer ihr kleines, feines Theater. Oft schon als Kind durften sie die Welt der lebendigen Puppen mit staunenden Augen erleben und später als Eltern ihre Kleinen begleiten, oder ein modernes Märchen für Erwachsene – wie der kleine Prinz aus der Feder von Antoine de Saint-Exupéry – geniessen. Looslis Puppentheater verzaubert am Samstag-Nachmittag, 1. Dezember mit dem Stück «Die Kinderbrücke» und am Abend mit dem «kleinen Prinz» die grossen und kleinen Zuschauer.

Vorverkauf
Buchhandlung Krebser
Höheweg 11
3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16
buchoberland@krebser.ch

Weitere Infos unter
www.schlosskeller.ch

Nun müssen wir langsam Abschied nehmen vom Herbst, das heisst für unsere Haut, **REGENERATION und VORBEREITUNG** auf die kühle Jahreszeit.

Unser **SCHUTZMANTEL** (die Haut) ist das grösste Organ unseres Körpers und hat viele Funktionen. Da geht es primär nicht nur um die Faltenbekämpfung, sondern um unser ganzes Wohlbefinden.

Es stehen Ihnen viele Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung:

- Verschiedene Spezialbehandlungen (z.B. mit Collagen und Elastinfilies, Crystalfiber-Maske etc.)
- Softlaserlifting
- Tiefenschälkur
- Microdermabrasion
- Cosmelan-Depigmentationsbehandlung

COSMELAN

Weltweit

Nummer 1 gegen Pigmentflecken

Sicher, effektiv und einfach
in der Anwendung.
Hervorragende Resultate!



Als kompetente Fachkosmetikerin, stehe ich Ihnen unverbindlich und beratend zur Verfügung.

Megi Portmann-Degenbeck
Beauty and Body Care
Aarmühlestrasse 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 853 06 25
megan.portmann@bluewin.ch

Einladung zur Kunstausstellung

vom 2. November – 30. Dezember 2012

"Der gelbe Sommer"

von Seylech (Charles) Leuthard
in der Burger Galerie, Hauptstr. 58, 3855 Brienz

Vernissage: am Freitag, 2. November 2012, um 19.00 Uhr
Öffnungszeiten: jeden Samstag von 10.00–16.00 Uhr
Brienzermarkt: Mittwoch, 14. November, 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag, 15. November, 10.00 – 18.00 Uhr
Weihnachtsmarkt: Samstag, 1. Dezember, 12.00 – 21.00 Uhr
Sonntag, 2. Dezember, 10.00 – 19.00 Uhr
ebenso nach telefonischer Vereinbarung, 033 951 73 13



Seylech Leuthard ist 1966 in Luzern geboren und lebt seit 2000 in Brienzwiler. Er ist verheiratet, Vater dreier Kinder und freischaffender Künstler seit dreizehn Jahren. „Der gelbe Sommer“ ist ein konzentriertes Oeuvre von 41 Ölbildern, entstanden im Juni, Juli und August 2011.

www.seylech.ch

Feiern Sie in der Trinkhalle

Wunderbare Feste mit grandioser Aussicht



Für Informationen
und Reservationen
Förderverein Trinkhalle
am Kleinen Rugen
Telefon 079 784 79 21
www.trinkhalle.ch

Kommen Sie zu uns in
die Trinkhalle am Kleinen Rugen

- tiptop ausgerüstete Küche
- heizbare Räume
- beleuchteter Gehweg

Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenanlässe, Sitzungen – diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!



D'Boustell isch verbil,
d'Parkplätz si wiidr vis-à-vis,
das isch doch ä Bsuech wärt, denn
am 9. November gits äs Live-Konzärt.
Ab de 9i spiile für öich d Copper Head.



v.l.n.r.: Daniel Zürcher, Spiez; Daniel Zwahlen,
Zweisimmen; Urs Gateiger, Wilderwil;
Aschy Balmer, Grindelwald (vorne)

Praxis für Gesundheit in Leissigen

bernold

Massage, Reiki
Lomi Lomi, Yoga

Brigitte Bernold
Dipl. Masseurin
Yogalehrerin
079 126 84 43



Bioresonanz
Lebenshilfe

Annette Ast
NVS A-Mitglied
Kassenzulässig
078 783 13 43



Wellness für ihre Füße
Pedicure Lotus

Ich freue mich
auf Ihren Anruf!

Hang Meyer · Dipl. kos. Pedicure
Spissiweg 1 · 3706 Leissigen
Mobile 079 128 69 15

Jungfrau Papeterie AG
3800 Interlaken

**10%
GUTSCHEIN**



Bhend Bürobedarf
Centralstrasse 27
3800 Interlaken
Tel. 033 822 32 36
Fax 033 822 32 57



Papystylo
Jungfraustrasse 3
3800 Interlaken
Tel. 033 822 44 64
Fax 033 823 11 68

(Der Rabatt ist nicht kumulierbar)

MUSCHELN

DEN GANZEN MONAT NOVEMBER SERVIEREN WIR
HERRLICHE FRISCHE MUSCHELN AUS HOLLAND!

Muscheln "Seemannsart", 1 kg
In Weisswein gedämpft mit Zwiebeln, Lauch & Knoblauch Fr. 21,50

Muscheln "provençale", 1 kg
An Tomatensauce mit Provençale-Kräuter Fr. 21,50

Muscheln & Frites, 700 g
Herrliche Seemannsmuscheln mit einem Körbchen Pommes Fr. 21,50



BRASSERIE 17
3800 Interlaken, tel 033 822 32 25

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

INFORMATIONSBEND
Donnerstag, 15. Nov. 2012

Beginn um 19.30 Uhr im Schulhaus
Es ist keine Anmeldung erforderlich

9. und 10. Schuljahr

- als Real- oder Sekundarschule
- als Berufs- oder Mittelschulvorbereitung

Kaufmännische Grundbildung

- Handelsschule mit Bürofachdiplom VSH
- Hotel-Tourismus-Handelsschule *hotelleriesuisse*
- KV-Ausbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30



noss.ch

Schulzentrum

SWISS ORIGINAL HEIMATWERK
INTERLAKEN

VEREINE 11|12

Trotz Totalsperre am Höheweg – Wir sind total offen, total für Sie da!

Das Heimatwerk ist über die ganze Zeit der Erneuerung des Höhewegs geöffnet
und gut erreichbar.



Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53

Interlaken endet nicht beim Kursaal, auch wenn es bei der Totalsperre des östlichen Höhewegs den Anschein macht. Die orangenen Wegweiser leiten den motorisierten Verkehr zwar weiträumig um die Geschäfte und Restaurants an der Promenade vorbei, doch wir sind da – und wie!

Wir haben für Sie ein wunderbares weihnächtliches Geschenkprogramm zusammengestellt: Kleine und grosse Kostbarkeiten, mit viel Liebe zum Detail

her-gestellt, in kunsthandwerklichen Ateliers in der Schweiz. Lassen Sie sich überraschen, hinter den rot-weissen Absperrlatten lauert eine kleine Schatztruhe: **Das Heimatwerk.**

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag:
09.00–12.00 und 13.30–18.30 Uhr
Samstag:
09.00–16.00 Uhr

Bürobedarf SCHAFFNER
Büromöbel - Bürostühle - Bürogeräte



Ihr **Bigla-Partner**
im Oberland.

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

Bahnhofstrasse 5, 3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 822 74 47
www.schaffner-buerobedarf.ch



**FÜR ALLE
SPORT-ÜBERTRAGUNGEN
BIST DU BEI UNS AN DER
BESTEN ADRESSE**

**4 BIG-TV's & GROSSLEINWAND
POOL- & SNOOKER-BILLARD
DART TÖGGELI FLIPPER**

Bahnhofstrasse 6 3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 823 23 53 www.helvetia-sportbar.ch



**Samstag, 10. November 2012
14.00–17.00 Uhr**

Wir verkaufen wunderschöne Arbeiten
unserer Bewohner.

Gleichzeitig servieren wir Ihnen
hausgemachten Kuchen und Kaffee.

Musikalische Unterhaltung mit den Stadelörgeler

Schauen Sie doch vorbei,
wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seestrasse 34 • 3806 Bönigen
Tel. 033 888 80 20 • www.schloessli.ch



BeO-Erotik-Aktion

Im BeO-Nachtprogramm
Montag bis Freitag, ab 22:00
sind Stichworte im Zusammenhang
mit der BeO-Erotik-Aktion zu hören

Senden Sie ein Stichwort an
wettbewerb@radiobeo.ch

Gewinn:
100 Franken Gutschein
einlösbar im Erotik-Markt

88.8 MHz

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM

Billard mit Spass!

Ziel unseres Vereins ist es, dem Billardsport vermehrt Aufmerksamkeit zu verleihen und die Popularität auf dem Bödeli zu verbessern. In unseren Beiträgen im BödeliInfo möchten wir etwas mehr über den Billardsport informieren.



Diese Mal möchten wir mehr über die Spieltechnik und Haltung berichten.

Übung macht den Meister

Damit Billard beginnt Spass zu machen, muss man schon eine Weile üben. Ohne die richtige Technik rutscht man zu oft ab und die Kugeln fallen höchstens per Zufall in die Taschen. Hat man aber erst einmal die Grundlagen im Griff, wird man fürs Üben schnell belohnt.

Stabiler Stand und Haltung

Die Stossbewegung muss aus dem Ellbogen kommen, die Schulter bleibt stabil. Um präzise zielen zu können, sollte das Queue unter dem Kinn verlaufen. Wichtig ist auch ein breitbeiniger, stabiler Stand, parallel zur Spielrichtung.

Stosstechnik und Bauchgefühl

Ein Stoss funktioniert nur dann, wenn man die volle Konzentration beibehalten kann. Wenn man einmal gezielt hat, sollte der Blick nicht mehr auf der weissen Kugel sein, sondern auf dem Ziel. Wenn man einen Lauf hat, trifft man auch aus dem Bauchgefühl heraus. Kenntnisse des Impulsgesetzes und der Geometrie schaden aber auch nicht. Sofern man nicht mit Drall spielt, gelten zwei Grundregeln: Prallt eine Kugel auf die Bande, ist der Einfallswinkel gleich gross wie der Ausfallswinkel. Zwei Kugeln trennen sich bei einer Kollision im rechten Winkel.

Das Hilfsqueue wird im Jargon auch Grossmutter genannt und dient dazu, die weisse Kugel anzuspielen, wenn sie weit im Tisch liegt. Der Gebrauch ist zumindest bei Kneipenspielen verpönt.

Wie schon erwähnt: das Billardspiel ist für die meisten Spieler ein entspannender Hobbysport und wird meist unter Kollegen gespielt, ohne grosse körperliche Anstrengung, dafür aber meistens mit viel Humor und Unterhaltungswert!

Haben wir dein Interesse geweckt für das Billardspiel? Wir würden uns freuen, auch dich als Neumitglied im Billard Club Interlaken begrüssen zu dürfen!

Billard Club Interlaken
Postfach 121
3800 Interlaken
Tel. 079 769 84 68



Bilder: Florian Wehrli,
Jungfrau Zeitung



Gartenbau und Landschaftspflege - Liegenschaften Unterhalt

Wir bereiten Ihren Garten auf den Winter vor!

Jetzt aktuell: Laub entfernen / Stauden einkürzen / Rosen einwintern
Winterschutz für Pflanzen / umgraben etc.

Sie rufen...
...wir kommen!



Jungfrau Services - Untere Brünigstrasse 46 - 3800 Interlaken - Hans Ulrich Sägraver - Tel.: 079 908 93 69 / 033 845 84 00 - www.uehjung.ch

WAT PHOO KLASSISCHE THAI-THERAPIE ®™

traditionelle Thai-Massage hilft bei:

- Kopfweh, Migräne + Schouldertrauma
- Nacken- + Schulterproblemen
- Nervenbeschwerden + Ischias
- Verspannungen + Erschöpfung
- und aktiviert die Selbstheilungskräfte des Körpers

Aroma-Öl-Massage wirkt entspannend, erfrischend und regenerierend

Fussreflexzonen-Massage: Jede Zone auf der Fusssohle steht in Verbindung mit einem Körperorgan. Massage der Zonen hilft bei Verdauungs- + Kreislaufproblemen, Rheuma u. a. m.

in Bern seit 2004



WAT PHOO
KLASSISCHE THAI-THERAPIE

Höheweg 195, 3800 Interlaken / 033 821 24 82 / www.watphoo.ch

Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 30' 50.- / 60' 80.- / 90' 110.- / 120' 140.- Kreditkarten akzeptiert

Gönn Dr Öppis!
Massagepraxis

Gesundheitsmassage
Fussreflexzonenmassage
Wirbelsäulenmobilisation
Sportmassage
Schröpfen

Christel Eschler
Dipl. Masseurin

Rugenstrasse 24
3800 Matten b. Interlaken
Telefon: 033 821 05 74

www.gönn-dr-öppis.ch

Adresse: 1011 Di: 7 Gehsteigknoten an Haltestelle "Gönnstrasse", Matten

GLUSCHTIGI CHUSCHTIGI CHOSCHT GLUSCHTIGI CHUSCHTIGI CHOSCHT

Im Jungfrau Restaurant

sein ääss

GSCHÄFTSÄSSE

Ihr plaanet es Fescht?
Im Restaurant und ir Loggia biete mer öich gnueg Platz für jedes Fescht bis zu 80 Persone. Mit schönschter Dekoration u beschter Beratig vo üsem Fachpersonal wird öies Bankett unvergässlech.

Betriebsferien: 2. - 23. November 2012



Jungfrau Hotel - Schulgässli 51 - 3812 Wilderswil - Tel.: 033 845 85 00 - info@jungfrau-hotel.ch - www.jungfrau-hotel.ch



Jahreskonzert 2012 der Heilsarmee Thun

Musikkorps, Ensemble und Gemischter Chor

Sonntag, 4. November 2012, 17.00 Uhr
in der Reformierten Kirche Unterseen

110 Jahre Heilsarmee Interlaken
Sonntag, 11. November 2012, 19.15 Uhr,
Jubiläums-Gottesdienst

Eintritt frei (Kollekte)





Winterkonzert

1. Dezember 2012, 20.00 Uhr, Kirche Unterseen, Türöffnung 19.30 Uhr
Eintritt frei, Kollekte



Musikgesellschaft
Interlaken & Stadtmusik
Unterseen
Postfach
3800 Interlaken
www.mgi-smu.ch
info@mgi-smu.ch
www.facebook.com/
MGISMU

Liebe Konzertbesucherinnen und Besucher

Einmal mehr wollen wir mit Ihnen zusammen einen wunderschönen Winterbeginn in der Kirche Unterseen begehen. Wir möchten Sie mitnehmen auf eine Reise vom Osten Europas über die Schweiz und Mitteleuropa bis nach Hawaii.

Besuchen Sie uns an diesem ersten Dezemberabend und lassen Sie sich von unserer Musik verzaubern.

Nach dem Konzert laden wir Sie gerne auf dem Stadthausplatz noch zu einer Tasse heissen Glühwein ein.

Mit unserem wunderbaren Blasorchesterklang sollen diese Werke aufzeigen, wie schön Musik klingen kann.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere **Elektro-Mobile**
bringen Sie sicher und ohne
Führerschein ans Ziel!

RS
Hilfsmittel

Bernstrasse 292 • 3627 Heimberg
033 438 33 33 • www.rs-hilfsmittel.ch
MO - FR: 09:00 - 12:00 und 13:30 - 18:30 • SA: geschlossen

rolfing[®]
strukturelle integration
von bewegung und körper

Irma Meile Certified Rolfer 079 465 27 04
Spielmatte 3 3800 Unterseen

www.rolfing-meile.ch

**Private
Spitex**

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Roth
Natel 079 768 92 34
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19
- A. Müller
Natel 079 381 18 20

Von allen Schweizer
Krankenkassen anerkannt!

... jeden Sonntag
Bäre-Brunch
ab 09.00 bis 13.00 Uhr

Weihnachtsfeiern oder **Geschäftessen**...
Wir organisieren, Sie feiern!

Einzigartiges Wilderswiler Wildbuffet
mit Live Musik

Samstag, 24. November 2012
ab 18.30 Uhr

Suppe, reichhaltiges Salatbuffet,
vom Pfeffer zum Rücken à discrétion
dazu eine Auswahl an ausserlesenen Beilagen
CHF 78.-

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»
Hotel Bären, Wilderswil – www.baeren.ch
Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation
365 Tage sind wir für Sie da...
Erika & Bernard Müller / Tel. 033 827 02 02

**Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe**

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für
Einbruchalarm, Videoüberwachung,
Brandmeldung, Zuko, Telematik

Leissigen
Matten
Schlosswil
Oberhofen

IM HOTEL CARLTON-EUROPE INTERLAKEN

**Fashion
Nails**

- Kunstnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure
- Fussnägel

★ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

★ brüchige, gesplittene oder gar abgekaute Nägel?
Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISITENKARTE !
Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch



Das neue Babyfachgeschäft auf dem Bödli.

Schauen Sie doch vorbei, wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Vesna & Thomas Stucki

Im Stedtlizentrum
Hauptstrasse 51
3800 Unterseen



Interessieren Sie sich für spirituelle Entwicklung, Channeling, Kristalle und Energiearbeit? Mehr innere Freiheit und Lebensfreude?



Informationsabend mit Meditation mit Stéphanie Allenbach
Seminare nach Frank Alper
16. November 2012 um 19.00 Uhr
Yoga-Center Kammstrasse 11, Interlaken

Anmeldung bis 13.11.2012, Tel. 033/671 38 74
stephanie.allenbach@bluewin.ch
Mehr Informationen: www.stephanieallenbach.ch



Die neuen Theater-Workshops mit Deborah Lanz

Januar bis April 2013 und August bis November 2013

Kinder 4-7 Jahre

Freitag, 15.00-17.00 Uhr

Kinder 8-15 Jahre

Mittwoch, 13.30-16.30 Uhr

Erwachsene

Mittwoch und Freitag, 19.00-21.30 Uhr

Theater-Sommerlager für Kinder

22.-27. Juli 2013

Die Workshop-Teilnehmer haben die Möglichkeit, beim Freilichttheater auf der Heimwehfluh 2013 mitzuwirken.

Weitere Informationen und Anmeldung

mail@deborah-lanz.ch oder
Telefon 079 531 70 59



Deborah Lanz

MAGNOLIA'S
Body Balance

>>NOVEMBER-AKTION<<
FUSSPFLEGE „DELUXE“ & GANZKÖRPERMASSAGE AUF INDONESISCHE ART FÜR CHF 110.- STATT 145.-

MAGNOLIA LÖRTSCHER-CRUZ
DIPLOMIERTE FUSSREFLEXZONEN-ASSESSORIN,
ZERTIFIZIERTE FUSSPFLEGERIN & NAILDESIGNERIN
NIESENSTRASSE 3, 3800 INTERLAKEN
079 798 04 13 - TERMINE NUR AUF VORANMELDUNG

SANDROSE
KRISTALLQUELLE

Gertrud Winkler Dipl. Therapeutin
Rosenstr. 5 3800 Interlaken
Tel. 033 821 62 89

Edelsteinberatung Energetische
Lebensberatung Behandlungen

www.sandrose-mineralien.ch

Podologie Schläppi

Adrina Schläppi
Florastrasse 17
3800 Interlaken
Tel. 079 764 21 84

Das kleine Paradies am Brienersee

Geniessen Sie unser
BELLEVUE-FISCHTELLER direkt am See.

Hotel Bellevue
Jeannette und Andreas
Unterberger - Tschan
3807 Iseltwald
Tel 033 / 845 11 10

Plüss Metallbau
Weissenastr. 54
3800 Unterseen
Tel. 033 822 27 06
metallbaupluess@bluewin.ch

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahrntechisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen

Ihre telefonische Anmeldung nehmen wir gerne unter **033 336 83 32** entgegen.

Einladung zur Strickparty



Wann:
Donnerstag Nachmittag, 14.00–16.00 Uhr

8. November 2012, Thema: Möbiusschal
15.+29. November 2012, Strickhöck
22. November 2012, Thema: Engel
6. Dezember 2012, Thema: Klöppeln

Wo: Im Creastübli des Creabistros

LICHTRAUM THUN PRAXIS FÜR GESUNDHEITSFÖRDERUNG



Bei Rückenschmerzen, mentalen Belastungen, Burnout, Migräne, Depressionen, Beschwerden.
Energetische Aufrichtungen
Reiki-Seminare/Workshops
Infos und Details: www.lichtraumthun.ch

Marlene Stitz, Reiki-Meisterin, Heilerin
Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun
Tel. 079 315 32 50



Julias Antwort

Das neue Weihnachtsmärchen von art7

Neu und überraschend – Theater mal ganz anders! Die Zuschauer werden in kleinen Gruppen von ca. 20 Personen auf einem Rundgang durch eine phantastische Welt geführt. Ein Erlebnistheater für alle Sinne!

Es finden jeweils mehrere Vorstellungen zwischen 9.30 und 18.00 Uhr statt. Dauer ca. eine Stunde. Die genauen Spielzeiten erfahren Sie ab dem 12. November auf unserer Website.

Spieldaten

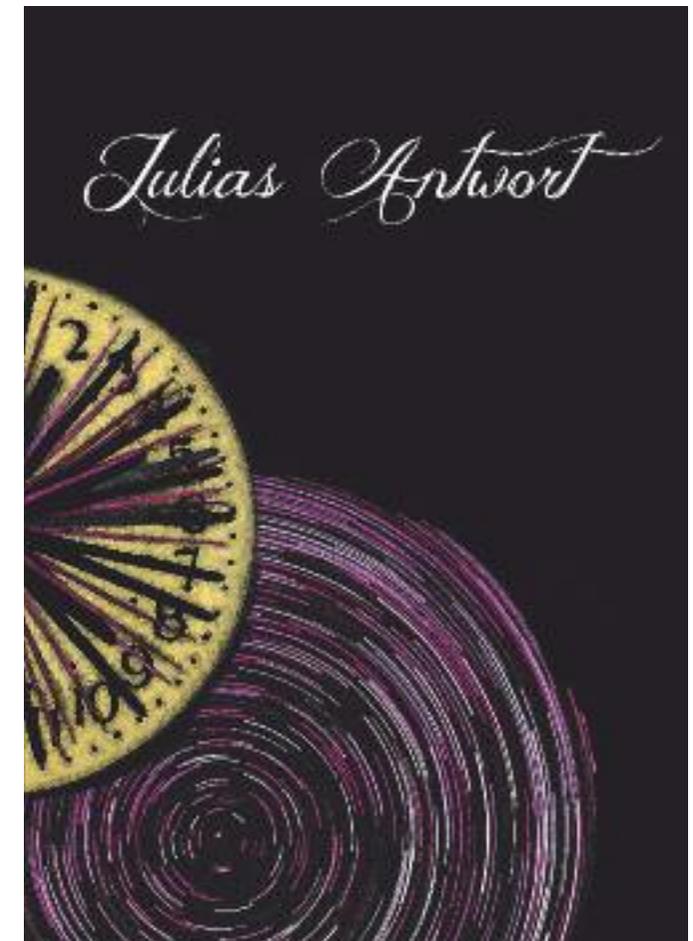
Mittwoch, 12. / Freitag, 14. / Samstag, 15. / Sonntag, 16. Dezember 2012
Mittwoch, 19. / Freitag, 21. / Samstag, 22. / Sonntag, 23. Dezember 2012

Im Hotel Mattenhof Resort, Matten
Eintritt: CHF 14.– pro Person

Vorverkauf (ab 12. November)

online: www.art-7.ch
telefonisch: 079 709 96 94
Theatergutscheine auf Anfrage erhältlich (bald ist Chlousetag)

Weitere Infos
www.art-7.ch



GRATIS UND UNVERBINDLICHER
INFOABEND

XUND Wie kann ich Körper, Geist und Seele gesund erhalten?

- Mehr Power im Alltag
- Ernährung
- Bewegung
- Schul- und Alternativmedizin
- Vorbeugende Massnahmen für beschwerdefreies Altern

Montag 22. Okt. | Freitag 02. Nov. | Montag 19. Nov
jeweils 20.00 – 21.15 Uhr

Doris Steiner, Dipl. Wellness- & Gesundheitsberaterin
Spielmatte 3 | CH-3800 Interlaken
Tel: 033 822 14 31 | Mobil: 078 757 43 72

Räumungen und Abholservice

Bödeli Brocki

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9:00 - 11:45 & 14:00 - 18:00 Uhr / Sa 9:00 - 16:00 Uhr
Untere Bünigstrasse 46, 3800 Interlaken, 033 845 84 27

Zaunteam
Zaunteam – Sicherheit die sich sehen lassen kann

Zäune und Tore

Profitieren Sie von der grössten Auswahl an Zäunen und Toren!
Fordern Sie jetzt den Zaunkatalog mit 160 Seiten an oder verlangen Sie eine kostenlose Zaunberatung vor Ort!

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92
frutiger@zaunteam.ch

GOLDANKAUF INTERLAKEN

Goldschmuck, Goldmünzen, Golduhren, Altgold, Silber, Silbergeld, Besteck

Beste Tagespreise

Unser Motto: Vertrauen und Diskretion
C. Ojanguren, Goldschmied, 3800 Interlaken

079 410 53 82
www.goldankauf-interlaken.ch

BRIGITTE SCHMOCKER
Interieur

Jungfraustrasse 6 • 3800 Interlaken
Tel./Fax 033 821 10 33 • Mobile 079 415 46 71
brigitte.schmocker@bluewin.ch

Vorhänge Innendekorationen
Heimberatung • Eigenes Nähatelier • Montageservice

elementnails

Jubilanne Gander
Nagelstudio

Höhenweg 169
1800 Interlaken
+41 (0)79 171 73 33

www.elementnails.ch



Was tun, wenn es draussen schifft und schneit?

Socken stricken? Wohnung putzen? In den Süden verreisen? Nein!

Es ist an der Zeit, das Jahr 2012 humoristisch-satirisch Revue passieren zu lassen.

Die Seiten des 2.-Jänner-Knackers wollen gefüllt werden

Ja, liebe Bödeler, Ihr wisst was wir meinen... die humoristisch-satirische «Bratig», welche immer anfangs Jahr die gesamte «Bödeli-Bevölkerung» informiert, was durchs ganze Jahr hindurch verschwiegen oder geheimgehalten wurde...

Wir nehmen kein Blatt vor den Mund! Wisst ihr, was sich Kurioses, Peinliches und Aktuelles auf dem Rameli, in Troja oder Kuhplatten, ja vielleicht sogar in Grandval oder Gipsingen ereignet hat? Dann nichts wie los – «Värsli brünzeln» (wem das nicht liegt, der kann auch nur die Begebenheiten niederschreiben, das Team «Chersatz» kümmert sich darum) und Beitrag einsenden an:

Redaktion 2. Jänner-Knacker
Postfach
3800 Interlaken

Spielregeln

Bitte Absender nicht vergessen!

Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt! Bildmaterial, falls vorhanden, bitte auf CD beilegen. Für die ganz Modernen gehts auch via E-mail: knacker@harderpotschete.ch

Einsendeschluss

10. Dezember 2012

Die Potschen und das Hardermannli danken euch für Eure Mithilfe!



Orientierung Harder-Potschete 2013: «Zurück zu den Wurzeln – zurück auf den Sagiplatz»

Liebe Bödelerinnen, liebe Bödeler

Im vergangenen Jahr fand die traditionelle Harder-Potschete aus bau- und verkehrstechnischen Gründen auf dem Stadthausplatz in Unterseen statt.

Der Harder-Potschete Verein möchte sich an dieser Stelle noch einmal für das grosse Entgegenkommen der Gemeinde Unterseen bedanken.

Die Baustellen haben sich im vergangenen Jahr nicht vermindert – im Gegenteil. Dieses Jahr lässt das Platzangebot auf dem Marktplatz Interlaken allerdings einen traditionellen 2. Jänner zu. Daher hat sich der Harder-Potschete Verein entschlossen, an den traditionellen Austragungsort der Potschete – den Sagiplatz zu Rameli – zurückzukehren. Die zahlreichen Baustellen – insbesondere die Sperrung der Aarebrücke – lassen einen Umzug am 2. Januar 2013 auf der traditionellen Route durch die Marktgasse, über Unterseen auf die Bahnhofstrasse und via Höheweg zurück auf den Marktplatz Interlaken, nicht zu. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Interlaken erarbeitete der Harder-Potschete Verein während den Sommermonaten daher eine Ersatzroute (siehe Plan). 2013 wird der Umzug aufgrund diverser Strassensperrungen nicht über Unterseen führen. Die Potschen, Kindermasken, Trychler und Musikanten ziehen vom Marktplatz via Postgasse und Höheweg (Schlauch) ins Schuhgässli: Von dort aus führt der Weg Richtung Savoy ein Mal rund um das Wahrzeichen Interlakens, die Höhematte, und wieder zurück auf den Marktplatz.

Spezielle Situationen – wie die momentane Verkehrssituation auf dem Bödeli – erfordern spezielle Massnahmen. Der Harder-Potschete Verein hofft dennoch auf zahlreiche Zuschauer entlang der neuen Route. Das traditionelle Potsche-Fest mit musikalischer Unterhaltung, Mäskeli-Wettbewerb und der Vorstellung der selbstgebastelten Kinder-

masken findet in gewohntem Rahmen auf dem Marktplatz Interlaken statt (siehe Programm). Wir freuen uns, mit allen Bödelerinnen und Bödeler am 2. Januar auf das noch junge Jahr 2013 anzustossen.

Programm Harder-Potschete 2013

13.30 Uhr Beginn des Unterhaltungsprogramms auf dem Marktplatz; **Aufnahme** der Personalien der Kindermasken auf dem Marktplatz; **Der Landvogt** verteilt auf der Umzugsstrecke das «**Guetjahresbrot**» an seine Untertanen; IG Gulaschkanone verteilt feine Bouillon entlang der Umzugsstrecke

14.00 Uhr Start Umzug: Postgasse (Einstellen) – Höheweg (Schlauch) – Schuhgässli – Höhe-Promenade (Alpenstrasse, Klosterstrasse, Klostersgasse, Höheweg) – Höheweg (Schlauch) und zurück auf den Marktplatz (bitte beachten Sie die Signalisation für Zuschauer)

15.00 Uhr Unterhaltung auf dem Marktplatz Interlaken; **Vorstellung** der verschiedenen Umzugsformationen; **Verlosung** des Mäskeliwettbewerbs

ab 16.00 Uhr Unterhaltung in den Gaststätten im «Chrisviertel»



Harder-Potschete Interlaken.
 Ein Anlass von Bödeler für Bödeler.



Metzgerei Bönigen
Telefon 033 822 29 19

Jetzt aktuell!

Deftige
Spezialbratenstücke
und vieles mehr...

2 Katzen suchen

gemeinsam ein
neues Zuhause
mit Auslauf!




Nähere Auskünfte:
Daniela Fuchs,
Tel. 079 318 10 93

Weihnachtsaktion

Gratis Fotoshooting ab November für Kinder



Jedes Kind erhält gratis ein Foto im Format 13 x 18 cm

PHOTOSTATION 33

Bahnstrasse 33
3800 Unterseen
Tel. 033 821 05 55
info@photostation33.ch
www.photostation33.ch

Aleinad Ernährung Nutrition & Health Center



**Gesundheitstrainer
Ernährungsberatung
Cellulitebehandlung**

Beratung und Anwendungen | Unterstützung durch Bachblüten und Schüsslersalze

Termine auf Voranmeldung.
Kupfergasse | Matten | Telefon 079 505 72 08

Fusspflegestudio



Margrith Inäbnit

Fluppenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



Die **Isenfluh-Sulwald-Bahn** fährt auch im Spätherbst täglich ins einzigartige **Wandergebiet!**

Geniessen Sie die **klaren Herbsttage** über zeitweiligem Nebelmeer.

Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar
UIS
Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh • Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch • info@isenfluh.ch

PRAXIS FÜR CRANIOSACRAL UND PHYSIOTHERAPIE



In der Ruhe liegt die Kraft für ein gesundes Leben in Bewegung!

Praxis für Craniosacral und Physiotherapie · **Barbara Gysin**
Dipl. Craniosacral Therapeutin Cranio Suisse® · Dipl. Physiotherapeutin FH
Bahnhofstrasse 19 · 3800 Interlaken · Tel. 076 331 18 43
www.cranio-interlaken.ch
Krankenkassen anerkannt.

Hobby-Baumschule

Obstbäume
auch alte und robuste Sorten

Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

**Aktuell:
viele Obstbäume
eingetroffen!**

claro
FAIR TRADE

claro Weltladen Interlaken

Dank des fairen Handels können Menschen rund um den Globus mit ihrer Arbeit ein Einkommen erzielen, das ihnen und ihren Familien eine menschenwürdige Existenz sichert und langfristig eine echte Chance auf Verbesserung ihres Lebensstandards bietet.

Dies garantiert claro vor allem durch langfristige Abnahmeverträge, teilweise Vorfinanzierung der Ernte sowie stabile und faire Zusammenarbeit.

Weihnachten und Jahresende rücken näher und mit ihnen das vielerorts übliche «Danke» an Mitarbeiter, Vorstandsmit-

glieder, Clubkameraden oder freiwillige Helferinnen und Helfer in Form einer kleinen Aufmerksamkeit.

Schenken Sie Ihren «guten Geistern» einen **claro Weltladen-Gutschein** und bereiten Sie damit zweimal Freude, denn wer fair Trade schenkt, schenkt doppelt!

claro Weltladen
Marktgasse 46
3800 Interlaken

- Lebensmittel
- Kunsthandwerk
- Soglio- und Heldprodukte



brilentrends

cool
wer will nicht top-service?



urfer
OPTIK AG

Cheyenne Blatter, Juniorin-Schweizormeisterin Schwimmen:
«So hat immer der Durchblick u gseh d'Schwimmer scharf»
Meine Brillenwahl: Götli
www.gotli.ch

urfer optik ag, Behnhofstrasse 29, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 50 39, Fax 033 823 36 39
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYNOPTIC
WEING

Welchen Ort haben wir besucht?

Machen Sie mit!



oder per Mail an:
wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss

Montag, 12. November 2012

Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Herzliche Gratulation den Gewinnern

Magdalena Biller, Brienz
Willy Heutschi, Interlaken

Auflösung Wettbewerb Oktober

Schilthorn

Gewinnen Sie!

Wir verlosen 2x einen Gutschein im Wert von je Fr. 100.– vom Restaurant Bären Wilderswil, www.baeren.ch

So sind Sie dabei:

Senden Sie bitte die Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/
BrienzInfo, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt

Collage: Ernst Hanke
www.ernst.hanke.com
Bild: zvg

SIMPLY CLEVER






Neue SKODA Citigo
Mit Sicherheit cleverer

Kleiner Herzensbrecher mit grosser Sicherheitsausstattung: der neue SKODA Citigo. Gleich mit fünf Sternen wurde er vom europäischen Sicherheitstest Euro NCAP ausgezeichnet. Damit gehört er zu den Besten seiner Klasse. Die Höchstnote hat er sich verdient mit seinem innovativen Gesamtpaket aus Insassenschutz, Kindersicherheit und City Safe System.

Jetzt Probe fahren. www.skoda.ch

Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a, 3812 Wilderswil
Tel. +41 33 822 77 88, www.touring-auto.ch



Made for Switzerland.





Christmas 2012

Konzerte



Leitung: Dominik Breitenbach

Piano: Martin Jufer

Schlagzeug: Markus Kohler

Eintritte

Erwachsene Fr. 30.–

Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre Fr. 15.–

Kinder unter 6 Jahren gratis

Samstag, 24. November 2012, 19.30 Uhr

Schlosskirche Interlaken

Tageskasse

1 Stunde vor Konzertbeginn

Samstag, 01. Dezember 2012, 19.30 Uhr

Reformierte Kirche Zweisimmen

Vorverkauf

www.swissmountainsingers.ch

oder

Telefon 076 612 12 00

(Montag, Mittwoch bis Freitag

19.30 bis 21.00 Uhr, Samstag)

Samstag, 15. Dezember 2012, 19.30 Uhr

Reformierte Kirche Frutigen

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichtstiere ein neues Zuhause. Bödeli-/BrienInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation TSVI
Gisela Hertig, Bönigen
Tel. 033 823 80 08
www.katzenauffangstation.ch

Kontakt und Infos für Aisha:
Fam. von Gunten Fuchs
unter 033 951 38 05 oder
079 680 07 74
www.baechlischwendli.ch

Weitere Tiere finden
Sie unter:
www.tierschutz-interlaken.ch

Alle Tiere werden
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.

Hündin AISHA – Mischlingshündin (Schäfer x Appenzeller) – 6 Monate alt – Vollständig geimpft, kastriert und gechipt



Aisha braucht viel Bewegung und Beschäftigung (Kopfarbeit). An ihrer Erziehung muss noch gearbeitet werden. Sie ist eine temperamentvolle sowie lernwillige, agile junge Hündin, die gefordert werden will!

Kätzin SARA – Getigert – Ca. 10 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert und gechipt – Schüchtern – Auslaufgewohnt



Sara möchte zu Menschen, die ihr Zeit geben, Vertrauen fassen. Kinder und Hunde ist sie nicht gewohnt. Sie wäre bei ruhigen Leuten sehr glücklich. Sara ist gerne draussen.

Kätzin Cilia – Broccard – Langhaar – Ca. 4 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert und gechipt – Anfangs schüchtern – Auslaufgewohnt



Cilia ist eine selbständige, liebe Katze und eine Einzelgängerin. Sie sollte in einen ruhigen Haushalt, ohne Haustiere und Kinder. Hat sie jemanden in ihr Herz geschlossen, ist Cilia zutraulich und mag Streicheleinheiten.

Katzen ab 12 Wochen – Rot/weiss, tricolor, getigert mit weiss, schwarz/ weiss



Alle sind leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft und gechipt. Gerne würden sie mit einem Geschwister zusammenbleiben.

Gutes aus unserem TK-Frischfleisch-Angebot. z.B.:

Rindfleisch mit 70% Herz	500 g	Fr. 3.00
Rindfleisch mit 70% Herz	1000 g	Fr. 5.50
Rind Pansen grün	500 g	Fr. 3.00
Rindfleisch pur	500 g	Fr. 3.50
Pferd pur	500 g	Fr. 4.50
Geflügel Karkassen	500 g	Fr. 4.50

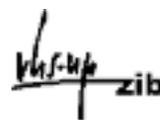
Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30–12.00/13.30–18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

herzhaftherzlich markt

markt
marché
mercato
Schweizerischer Marktverband
www.marktverband.ch

Amman-Hofer Platz + Schuhgässli Interlaken
Freitag, 16. November 2012,
09.00 – 17.00 Uhr



VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Interessante Kurse im November/Dezember

Fotosafari, Fotointensivkurs, Picasa, Krims-Krams-Tasche, Kleider nähen, Ski-/Sportbekleidung anpassen, Buchbesprechung

Fotosafari «Farbiger Herbst»

Setzen Sie Ihre Digital-Compact- oder Spiegelreflexkamera in der Praxis richtig ein: Wasser, Blätter und viele andere faszinierende Motive. Kursleitung Theo van Dommelen, Meiringen.

Montag, 5.11., 09.00–16.00 Uhr, «im Grünen»

Montag, 12.11., 18.00–20.00 Uhr, Theorie & Bildbesprechung, VHS
Kosten Fr. 145.–, Treff VHS Meiringen, Verpflegung: eigenes Picknick, Bemerkung: Der Kurs findet bei jeder Witterung statt! Angepasste Kleidung!

Fotointensivkurs in Brienz

In den Gassen von Brienz suchen, finden und fotografieren Sie tolle Sujets und Objekte. Kursleitung Urs Zimmermann, Schwanden

Samstag, 10.11., 13.30–17.30 Uhr, erste Std. Theorie, dann Praxis im «Dorf». Kosten Fr. 105.–, Treff: Pfrundscheune Brienz, Mitbringen: Eigene Kamera, Bemerkung: Der Kurs findet bei jeder Witterung statt! Angepasste Kleidung!

PICASA

Wir zeigen Ihnen wie Sie mit Picasa Fotos richtig herunterladen, bearbeiten ordnen, senden und vieles mehr. Kursleitung Urs Zimmermann, Schwanden
Donnerstag, 3 mal, ab 15.11., 19.00–21.00 Uhr, Kosten Fr. 210.– inkl. Unterlagen, Kursort VHS Meiringen

Krims-Krams Tasche – für Sie oder als Geschenk

Aus verschiedenen Materialien (Stoff, Kunstleder, etc.) fertigen Sie ein ganz persönliches und individuelles Täschchen (gefüllt mit Reissverschluss) an. Idealer Begleiter für Make-up/Schreibzeug/Toilettenartikel/Medikamente/etc.

Montag, 7.11., 19.00–22.30 Uhr, Kosten Fr. 70.– (Material Fr. 15.– pro Tasche wird im Kurs einkassiert), Kursort VHS Meiringen

Kleider nähen

Wir zeigen Ihnen wie Sie eine Hose oder ein Kleid nach Ihren Wünschen und Massen nähen. Kursleitung Ecatarina Krähenbühl, Innertkirchen

Mittwoch, 4 mal, ab 14.11., 19.00–21.00 Uhr, Kosten Fr. 150.– & Kleinmaterial Fr. 10.– (eigener Stoff), Kursort VHS Meiringen

Ski-/Sportbekleidung anpassen

Die Hose, die Ärmel zu lang? Wir zeigen Ihnen wie Sie dies am besten lösen. Kursleitung Ecatarina Krähenbühl, Innertkirchen
Mittwoch, 12.12., 19.00–21.00 Uhr, Kosten Fr. 40.–, Kursort VHS Meiringen

Buchbesprechung – 2012 und danach

Die Geschehnisse aus Sicht von Kuthumi und Konfuzius. Wir lesen und besprechen das Buch von Ute Kretzschmar. Kursleitung Franziska Leuthard, Brienzwiler
Dienstag, 4 mal, ab 6.11., 19.30–21.00 Uhr, Kosten Fr. 135.–, Kursort Meiringen

Anmeldung/weitere
Infos/online buchen:
www.vhs-zib.ch

Volkshochschule
Oberhasli/Region Brienz
Kirchgasse 15
3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch

Sponsor und Ausbildungs-
partner: KWO

Sponsor: Raiffeisen
Meiringen



LEBENSTANZ
TANZMEDITATION

Tanze mit Deinem Herzen
Verbunden mit Körper, Geist und Seele
Tanze dich frei, tanze dich heil, tanze deine Fülle und Lebensfreude

Neu auch in Spiez:
Mi., 21.11., bis 6.2.13 (6x), 19.00–21.00 Uhr
Ort: Aula Schulhaus Hofacher, Oberlandstrasse 89, 3700 Spiez
Mi., 14.11. bis 13.2.13 (6x), 19.30–21.30 Uhr
Ort: Aula Oberst.schulhaus, Steindlerstrasse 3, 3800 Unterseen
Ursula Fuchser, Tanz- und Bewegungstherapeutin, 079 459 54 53
Information u. Anmeldung: www.lebenstanz.ch, info@lebenstanz.ch



Kristall Licht

Das Kristallfeld ist ein Heilsystem und aktiviert die Selbstheilungskräfte auf der physischen, emotionalen, mentalen und spirituellen Ebene. Eine Unterstützung der Entwicklungs- und Heilprozesse.

- Kardiologische Prozesse
- Muskulatur des Halsbereichs
- Magen- und Verdauungssystem
- Cholesterin- und Lipidstoffwechselstörungen
- Kreislaufstörungen
- Hormon- und Immunsystem

www.kristalllicht.ch, www.kristalllicht.ch, www.kristalllicht.ch
www.kristalllicht.ch, www.kristalllicht.ch, www.kristalllicht.ch



Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09



**fusspflege / fussreflexzonen-
behandlung**

tel. 079 732 91 14

barbara häni
general-guisanstrasse 27
3800 interlaken
(auch mobiler dienst)

gepflegt – entspannt – gesund

Brienzer-Taxi
bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
- LOTTOFAHRTEN
- HAUSLIEFERDIENST
- KURIERDIENSTE

079 467 21 00

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen

Boxspring und andere Betten

In unserem Bettenstudio können Sie in aller Ruhe Probeliegen. Gerne auch abends.

Hauptstrasse 109, 3855 Brienz
Tel. 033 951 19 64, www.fluebo.ch

Herzlich und kompetent




Thomas Rubin



Daniel Abegglen

Thomas Rubin • Bestattungsdienst
Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken, Tel. 033 823 30 35

«Das Gemütliche liegt in mir»

Nach zahlreichen Stationen in verschiedenen Gastgewerbebetrieben hat Bernard Müller im Juni 2011 das Hotel Bären in Wilderswil übernommen. Seine Philosophie ist klar: Er möchte den Gästen «das Original; Schweizerische Gemütlichkeit» verkaufen. Was er damit meint und ob er diesen Grundgedanken auch für sich lebt, erzählt er im Gespräch mit dem BödeliInfo.

Herr Müller, Sie haben das Hotel Beausite in Interlaken geführt, im Hotel Sunstar in Grindelwald gearbeitet – warum passt gerade das Hotel Bären zu Ihnen?

Es wurden mir verschiedene Betriebe angeboten. Es gibt keinen schöneren Ort im Berner Oberland, der so eingebettet ist, wie Interlaken. Auf jeden Berg fährt eine Bahn, es hat zwei wunderschöne Seen. Das ist eine Herausforderung. Man sollte aus Wilderswil – das beispielsweise touristisch gesehen nicht so stark ist wie Interlaken oder Grindelwald – etwas Tolles machen. Mein Ziel mit dem Hotel Bären ist ein Jahresbetrieb: Wir müssen im Sommer und Winter gleich gut arbeiten. Von hier aus gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten: Die Schynige Platte oder Grindelwald, das nur 20 Minuten entfernt ist. Wilderswil ist ein uriger Ort mit gut erhaltenen Häusern und kleinen Chalets. Dies passt zur Positionierung des Hotels Bären: «Das Original; Schweizerische Gemütlichkeit».

Sie sprechen von Positionierung: Ist diese ein Vorteil für ein Hotel?

Heute gibt es ein enorm breites Angebot und von diesem Aspekt aus gesehen, ist die Positionierung ein Vorteil. Konzentriert man sich auf einen gewissen Kundenkreis, ist es zum Beispiel einfach,

Werbung dafür zu machen und man verzettelt sich weniger im Markt. Ich vergleiche das mit einem Teehaus: Oft haben die Inhaber das Gefühl, sie müssen ein breites Sortiment anbieten. Weil sie so viele Sorten haben, müssen viele kleine Mengen davon im Geschäft vorhanden sein. Das verursacht hohe Kosten. Viel effektiver wäre es, nur ein Produkt anzubieten, das in grossen Mengen gekauft werden kann – das ist preiswerter und die Rendite dementsprechend besser.

Dies heisst aber auch, dass Sie Ihr Kundensegment definiert haben?

Genau. Hier im Restaurant haben wir vor allem einheimische Gäste und Vereine. Wir bieten zum Beispiel einen feinen Sonntagsbrunch und typische Spezialitäten an, die ganz klar den Schweizer ansprechen. Unser Kundensegment sind die kleinen und mittleren Unternehmer, die Mittelklasse. Im internationalen Markt zielen wir nicht unbedingt auf asiatische Gruppen ab; wir spezialisieren uns auf die Schweizer und europäischen Gäste. Unser Hotel besuchen vor allem Individualreisende und Familien.

Der asiatische Markt reizt Sie nicht?

Asiaten reisen meistens in Gruppen, dafür ist dieses traditionelle Haus nicht gebaut. Wir haben keinen Aufzug, sondern



Bernard Müller

Zur Person
Bernard Müller

Jahrgang: 1961

Zivilstand: verheiratet,
drei Kinder: Nathalie
(20), Dominic (18) und
Melanie (14)

Beruflicher Werdegang:
Ausbildung als Koch /
langjährig als Koch in
der 5*-Saisonhotellerie-
Restauration / Hotel-
fachschule Belvoir Park /
Auslandaufenthalt /
Unternehmerseminare
Diplomierter Hoteliers-
Restaurateure SHV /
Führung 4*-Hotel mit
400 Betten.

Hobbies: Skifahren,
Lesen, Relaxen und
das Leben geniessen

www.baeren.ch



Stimmungsvoller
Aufgang mit antiken
Möbeln.

eine Treppe mit wundervollen Korridoren und antiken Möbeln. Die Gruppen müssten alles die Treppe hoch schleppen, deshalb eignet sich unser Hotel weniger für Gruppenreisende. Wir suchen eher den Privatgast: Den Franzosen, der das «savoir vivre» genießt, unser Restaurant am Abend besucht und gerne gut isst. Der asiatische Gast bereist Europa meistens in zehn Tagen und hat keine Zeit, um zu geniessen.

Wie haben Sie Ihre Positionierung bestimmt?

Ich habe mir folgende Fragen gestellt, als ich das Hotel Bären übernommen habe: Was passt zu mir und in welche Richtung möchte ich gehen? Ich habe eine Vision, was ich mit diesem Unternehmen erreichen will und daraus resultiert meine Philosophie, die ich lebe. Was wir in unserem Hotel und Restaurant aufbauen, ist sicherlich aufwendiger. Der Gast in Wilderswil möchte Natur, Berge, Wiesen, Blumen, Kühe, Glocken, Schokolade und Käse vom hiesigen Bauern. Das wollen unsere Gäste von der Schweiz und hier setzen wir an: Unsere Gäste fühlen sich bei uns wohl.

Sie sagen, die Positionierung muss zu Ihnen passen – leben Sie selber so?

Ich bin ein halber Franzose. Meine Mutter kommt ursprünglich aus einem Ort südlich von Paris. Ich habe das Französische mitbekommen und fühle mich bei den Bernern immer gut aufgehoben. Ich selber bin im Raum Solothurn aufgewachsen und als 16-Jähriger in die Hotelbranche eingestiegen. Das «savoir vivre», das Gemütliche liegt in mir. Ich mag es, eine gute Flasche Wein zu trinken und dazu einen feinen Käse zu geniessen.

Wie schaffen Sie es, mit Ihrer Positionierung die Eurokrise zu überwinden?

Diese Krise findet in unseren Köpfen statt. Alle, die wegen des tiefen Euros jammern, müsste man fragen: Was haben sie dagegen unternommen? Es ist der falsche Weg, wenn wir anfangen zu sparen. Man kann in einem anderen Raum Gäste suchen. Als Beispiel: Deutsche und holländische Gäste besuchen unser Hotel im Gegensatz zum Vorjahr etwas weniger. Dafür haben wir bei den englischen Gästen zugelegt.

Wie ist der britische Gast?

Sehr angenehm, eher still, konservativ und sehr treu. Ist er zufrieden, kommt er immer wieder. Er erwartet eine gute und frische Küche, kein Convenience Food. Dann ist er begeistert und das ist das A und O.

Sie haben auch zahlreiche Seminargäste...

Ja, neben der Hotellerie und der Restauration ist dies ein weiteres Standbein von uns. Unser Haus bietet gut ausgestattete Räumlichkeiten für Familienfeiern, Firmenevents, verschiedene Veranstaltungen usw. an.

Wie passen Ihre Mitarbeiter in Ihre Positionierung?

Meine Mitarbeiter werden ständig geschult und vielseitig gefördert. Sie merken schnell, ob sie zu unserer Philosophie passen. Es ist wichtig, dass man sie respektiert. Sie sind das Kapital des Unternehmens.

Wie vereinbaren Sie Ihren Job mit Ihrer Familie?

Es ist nicht immer einfach, alles unter einem Hut zu bringen. Doch ich habe eine starke und vor allem verständnisvolle Frau.

Wie sind Sie zum Gastgewerbe gekommen?

Ich wusste lange nicht, welchen Beruf ich ausüben soll. In der Schule habe ich als Freifach einen Kochkurs besucht. Das Kochen hat mich fasziniert. Es ist schön, wenn man mit Freude etwas verarbeiten kann und ein leckeres Resultat erzielt. Kochen ist äusserst kreativ.

Warum haben Sie sich als Solothurner das Berner Oberland ausgesucht?

Interlaken-Wilderswil ist der schönste Ort der Welt. Landschaftlich ist es toll im Ber-



Hier lässt man sich
gerne nieder, um zu
geniessen.

ner Oberland. Zudem fahre ich sehr gerne Ski und in der Bergwelt kann ich dieses Hobby ausüben. Die Leute hier sind toll. Die Berge haben die Einheimischen geprägt – sie sind vom Charakter her zurückhaltend, skeptisch und bodenständig. Das meine ich nicht negativ. Mir gefällt das und ich verstehe mich gut mit den Oberländern.

Text: Fabienne Wüthrich
Bilder: zvg

Dem Gast steht das Weinprobieren zu

Ein Stammgast genießt auf der Terrasse – mit Blick auf Eiger, Mönch und Jungfrau – das atemberaubende Abendrot, sagt Bernard Müller. «Er bestellt einen schweren Jahrgangswine (Bordeaux) und bittet die Servicemitarbeiterin den Wein bitte zu dekantieren.» Missverständlich versteht die Mitarbeiterin «probieren». Darauf antwortete sie dem Gast. «Dies müsste er schon selber tun...!» Und lacht herzlich, so Müller.

Zum Glück bin ich kein Promi

Ein Promi zu sein wäre so schön... Schliesslich haben die viel Geld, schicke Autos und die schönsten Ehepartner. Sie können an die coolsten Parties und an die beliebtesten Events. Promis sind überall willkommen – ja sie kriegen sogar noch Geld, um Spass zu haben.



Carol Fuchs
info@carol.ch

Was aber steckt hinter der schönen Fassade, den schön gekleideten Körpern, perfekt gestylten Frisuren und dem künstlichen Lächeln? Aha, doch auch nur ein Mensch mit einem sensiblen und verwundbaren Herzen.

Meine eigene Definition von prominent ist: Ein Mensch, der vom Volkesmunde oder auch von der Presse bei seinen privaten Angelegenheiten beobachtet und dann beim kleinsten Fehler genüsslich zerrissen, gedemütigt oder verurteilt wird! Das fängt bei den ganz grossen weltberühmten Personen wie Justin Bieber oder Lady Gaga (die ganze Welt machte sich über die beiden lustig, weil sie sich auf der Bühne übergeben mussten), geht über nationale Promis wie Florian Ast (Ehebruch) oder Olympiasieger Pius Schwizer (Fremdgehen nach nur 4 Monaten Ehe) bis hin zur Cervelat-Prominenz in den Dörfern wie zum Beispiel zum Gemeindepäsidenten oder zu einem angesehenen Geschäftsführer, die sich privat auch gar keine Fehler leisten dürfen ohne dann gerade vom Volk als schlechter und miserabler Kerl bezeichnet zu werden! Obwohl es keinen Menschen was angeht, was all diese Leute in ihrem Privatleben machen, werden sie oft ungerecht verurteilt. Klar, darüber sprechen, sich seine eigene Meinung bilden, das darf jeder, finde ich, aber urteilen und somit einem

Menschen wehtun? Das finde ich echt daneben! Warum sollte jemand dieses Recht haben?

Wahrscheinlich bedeutet das, dass sich ein Promi privat gar nicht amüsieren darf. Oder wie? Ich persönlich bin ein Fan von Prinz Harry! Mann, finde ich den Jungen den Hammer! Der stösst sich gehörig die Hörner ab und lässt sich von niemandem was vorschreiben. Er verhält sich wie tausende andere junge Männer und Frauen in seinem Alter. Das findet sein «Grossmueti» (die Queen Elizabeth) aber nicht so toll wie ich, glaube ich! Oder die Story von Harrys Schwägerin Kate, die sich in den Ferien «oben ohne» auf einem Schiff gesonnt hat! Was ist denn ganz genau so schlimm daran? Mein Gott, die Promis werden doch nicht mit einem anderen Herzen und Gefühlen und Sehnsüchten geboren als die anderen Milliarden von Menschen auf dieser Welt! Die können und müssen doch nicht perfekt und immer anständig sein. Und was denkt Ihr, wie weh es auch einem prominenten Menschen tut, wenn über ihn gelästert und schlecht geredet (oder geschrieben) wird. Genau so weh wie es uns tut, wenn man erfährt, dass über einen gelästert, schlecht gesprochen oder man böse verurteilt wurde.

Aber wer und warum wird über andere schlecht geurteilt? Gibt es wirklich Leute,



die nichts besseres in ihrem Leben zu tun haben? Ich persönlich glaube, das tun nur überhebliche Menschen, Leute, die meinen, klüger zu sein als andere und sich dies deshalb herausnehmen, oder eben die Presseleute, die damit ihr Geld verdienen.

Ich bin jedenfalls froh, kein Promi zu sein, es reicht mir schon, wenn man im eige-

nen Dorf vernimmt wie «böse Zungen» (oder eben überhebliche oder klügere Leute) über einen reden und meinen, sie müssten sich in mein Privatleben einmischen. Es tut zwar weh, aber so was lernt man zu ignorieren!

Hut ab vor den Promis, die weltweit den ganzen Presserummel und das dumme Geschwätz aushalten (müssen)!

SLIM 2.0



Gross, schlank und mit einer raffinierten **Türe über Eck** ausgestattet. Dieses Designerstück lässt sich sogar mit dem **Heat Memory System zur Wärmespeicherung** ausrüsten.

Bis zu **3x länger warm!** Dank des neuen **Heat Memory Systems** können Kaminöfen jetzt endlich Wärme bis zu 3x länger speichern. Das Geheimnis liegt in dem neu entwickelten Material und der speziellen Form. **Niedrigere Heizkosten**, mehr Komfort und auch **niedrigere Emissionen** – das gibt's nur mit dem Heat Memory System von Austroflamm.

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Inter • Kamin

... ganz Feuer und Flamme!

Cheminéebau und -öfen | Cheminée-sanierungen | Pelletsöfen | Kaminsanierungen | Kaminanlagen

INTER-KAMIN AG SEESTRASSE 107 3800 UNTERSEEN TEL. 033 822 73 73 FAX 033 823 44 77
info@inter-kamin.ch www.inter-kamin.ch

Öffnungszeiten: Di–Fr, 9–12 Uhr und 14–18 Uhr, Sa, 9–12 Uhr